

Jetzt durchstarten!

Wie
ihr eure
Kinder- und
Jugendarbeit
vorstellen
könnt...



Titelthema:

Wie kann ich die eigene Kinder- und Jugendarbeit vorstellen und bewerben?

Weitere Themen:

Weihnachtsgruß • Bundesjungschützentag • Aktionstag „Papier“
Diözesanjungschützenratssitzung • 72h-Aktion • Lokales
BDKJ, BHDS und Bund • Freizeitangebote • Aus- und Fortbildung
Termine und mehr ...

Die Verbandszeitschrift des



BdSJ
Diözesanverband Aachen

Impressum:

Herausgeber:

Bund der St. Sebastianus Schützenjugend
im Bistum Aachen e.V.
Hochheimstraße 47
52382 Niederzier
Telefon: 02428 9090090
E-Mail: info@bdsj-aachen.de

Bankverbindung:

Pax-Bank e.G. Aachen
IBAN: DE31370601931004006018
BIC: GENODED1PAX

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Angelique Lämmel, Oliver Berrisch,
Arno Breuer, Marie-Kristin Hamboch,
Christian Klein, Jakob Kraljevic,
Céline Liessem, Carsten Peters,
Bernd Servos, Kathrin Servos und
Anna Stepprath

Titelbild:

Christian Klein

Fotos:

Bilder aus dem Archiv des Diözesanverbandes und mit freundlicher Erlaubnis von Privatpersonen

Copyright:

Wenn nicht anders angegeben, können Texte im Sinnzusammenhang mit Quellenangabe ohne vorherige Anfrage und bei Vorlage eines Belegexemplares übernommen werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autoren wieder. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen.

Auflage:

1.000 Stück

Erscheinungsweise:

dreimal jährlich (zwei Druckausgaben)

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

11. Februar 2024

Allgemeine Ausschreibung zu Veranstaltungen des Bundes der St. Sebastianus Schützenjugend im Bistum Aachen

Anmeldung:

Anmeldungen sind an die in der Ausschreibung genannte Adresse zu richten. Zur Anmeldung sind die entsprechenden Vordrucke des BdSJ Diözesanverbandes Aachen zu verwenden. Vorrangig werden BdSJ-Mitglieder und Teilnehmer der Altersgruppe berücksichtigt, wie in der Ausschreibung festgelegt. Es entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung.

Zahlungsweise:

Die Teilnehmereigenleistung wird entsprechend der jeweiligen Veranstaltungsausschreibung eingezogen. Sollte kein Termin für den Einzug festgelegt sein, so wird dieser vorab mitgeteilt.

Zahlung bei Nichtteilnahme:

Nach Anmeldeschluss muss bei Rücktritt oder ausbleibender Teilnahme eine Ausfallgebühr in Höhe der Eigenleistung gezahlt oder Ersatzpersonen benannt werden. Sollte eine Veranstaltung ohne Anmeldeschluss ausgeschrieben sein, so gelten folgende Regelungen: Abmeldung mehr als 8 Wochen vor dem Veranstaltungstermin: 100 % Rückerstattung der Teilnehmereigenleistung/ Abmeldung 4 bis 8 Wochen vor der Veranstaltung: Rückerstattung 50% der Teilnehmereigenleistung/ Abmeldung weniger als 4 Wochen vor der Veranstaltung: keine Rückerstattung

Der BdSJ empfiehlt den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, für den Fall dass der Teilnehmer den Termin kurzfristig nicht wahrnehmen kann.

Kostenrückerstattung bei Absage durch den BdSJ Diözesanverband Aachen:

Der BdSJ Aachen behält sich vor, Kurse oder Veranstaltungen abzusagen. Die gezahlte Teilnehmereigenleistung wird zurückerstattet. Ersatzansprüche seitens der Teilnehmer sind ausgeschlossen.

Ausschluss während der Veranstaltung:

Sollte durch das Verhalten des Teilnehmers die Ausübung der Aufsichtspflicht durch die Gruppenleitung nicht mehr möglich sein oder das Gruppenleben gestört werden, kann nach vorheriger mündlicher Abmahnung und Absprache die unverzügliche Heimreise angeordnet werden. Bei Minderjährigen nach Information der Erziehungsberechtigten. Alle dem BdSJ Diözesanverband Aachen zusätzlich entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Teilnehmers bzw. des/der Erziehungsberechtigten.

Bei der außerordentlichen Heimreise geht die Aufsichtspflicht bei Minderjährigen nach vorheriger Information durch den/ die Veranstalter/Kursleitung auf die Erziehungsberechtigten über.

Zum Gendern im JungschützenEcho

Über gendergerechte Sprache wird derzeit heiß diskutiert. Im Frühjahr 2021 führte der Duden geschlechtergerechte Personenbeschreibungen ein – und setzte damit ein klares Zeichen für eine inklusivere Sprachgestaltung. Spätestens jetzt müssen sich auch Unternehmen und Vereine noch stärker mit dem Thema gendergerechte Sprache auseinandersetzen. Denn von Stellenausschreibung bis zu Mitgliederanschriften – die Wahl der Sprache kommuniziert unsere Unternehmens- und Vereinskultur intern und nach außen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im JungschützenEcho auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Wir haben uns dazu entschieden, ausschließlich die männliche Form zu nutzen, welche gleichermaßen für alle Geschlechter Bedeutung finden soll.

Den Blick auf das Positive richten

60 Jahre BdSJ-Diözesanverband Aachen



2023, unser Jubiläumsjahr „60 Jahre BdSJ-Diözesanverband Aachen“, liegt nun auch schon fast hinter uns und die besinnliche Vorweihnachtszeit hat begonnen. Die Tage werden kürzer und ich hoffe, Ihr habt hin und wieder Zeit, etwas zur Ruhe zu kommen und das Jahr Revue passieren zu lassen. Habt Ihr die Ziele, die Ihr euch an Silvester vorgenommen habt, erreicht? Hattet Ihr überhaupt Ziele? Oder habt Ihr

euch einfach durch das Jahr treiben lassen? Was auch immer Ihr in diesem Jahr gemacht und erlebt habt, ich hoffe, es hat euch Spaß und Freude bereitet. Denn die Freude kann man in diesen Zeiten wahrlich sehr schnell verlieren, wenn man sich diese Welt so ansieht: der Krieg in der Ukraine und in Israel, der Klimawandel, die Inflation...um nur einige bedrückende Themen dieser Zeit zu nennen. Lasst

uns den Blick auf das Positive in diesem Jahr richten, jeder für sich, aber auch gemeinsam in euren Bruderschaften.

Natürlich dürfen wir die Menschen, die Schreckliches auf dieser Welt erleben nicht vergessen. Wir sollten daher Unterstützung leisten, wo wir können, z. B. mit Spenden an die Ukraine Hilfe der Europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen, um im Schützenwesen zu bleiben. Darüber hinaus können kleinste Summen an diverse Organisationen Großes erreichen. Ich wünsche euch eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben.



Für den BdSJ Diözesanvorstand

Bernd Servos
Diözesanjugschützenmeister

Inhalt:

Seite Thema

- 2 Impressum und allgemeine Ausschreibung
- 3 Grußwort zum Weihnachtsfest
- 4 Werbung durch offene Angebote
- 5 Bring einen Freund mit!
- 6 Pressearbeit
- 7 Kindergärten und Schulen
- 8 Social Media
- 9 Präsentation auf Veranstaltungen
- 10 Jugendarbeit vor Ort

Seite Thema

- 13 Praxistipp
- 14 Projektpartner gesucht
- 15 Bericht: Babinifreizeit
- 16 Ausschreibung Segeltörn
- 17 Ausschreibung Bildungsfahrt
- 18 Diözesanjugschützenrat
- 19 Bundesjugschützertag
- 20 Termine
- 21 Bericht: Aktionstag Papier
- 22 Aus- und Fortbildungsangebote

Seite Thema

- 24 Ausschreibung Winterfreizeit
- 25 Vater-Kind-Wochenende
- 26 72-Stunden-Aktion
- 27 BDKJ
- 28 BHDS
- 30 Lokales
- 32 Ankündigung zu den Diözesanjugschützertagen

Werbung durch offene Angebote

Ein Bericht aus der Praxis

Text und Fotos:
Christian Klein

Um die eigene Kinder- und Jugendarbeit öffentlich darzustellen und um dafür zu werben, gibt es viele Möglichkeiten. Man benötigt motivierte Menschen, die auch wirklich Kinder- und Jugendarbeit umsetzen wollen. Wenn man diese hat, sind die übrigen Hürden normalerweise zu meistern (Wendet euch bei Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten gerne an die BdSJ-Diözesanstelle: info@bdsj-aachen.de). Sehr gute Voraussetzungen für eine aktive Werbung schaffen offene Angebote. Das sind Maßnahmen, die nicht nur auf die eigenen Mitglieder begrenzt sind. Sie bieten Nichtmitgliedern die Möglichkeit, die Schützenjugend und die Jugendleiter kennenzulernen, ohne direkt Mitglied werden zu müssen. Sollte man als Teilnehmer eines solchen Angebotes dabei eine gute Zeit und Spaß haben, steigt die Wahrscheinlichkeit, sich auch darüber hinaus für die Schützenbruderschaft und gegebenenfalls auch für eine Mitgliedschaft zu interessieren.

Bild, rechts:
Sommerferien Spezial
2017 – 24 Stunden auf
dem Schützenplatz

Natürlich ist es wichtig, dass man frühzeitig öffentlich auf entsprechende Angebote aufmerksam macht (Pressemitteilung, Internetseite, Social Media, Flyer, Plakat in der Schule...) und im Nachgang auch darüber berichtet.



Wer nun davon ausgeht, dass er so keine Mitglieder gewinnt, der mag Recht behalten. Mal klappt es, mal klappt es nicht. Was man bei dieser Arbeit jedoch nicht unterschätzen sollte, ist die Außenwirkung. Wenn man beispielsweise zwei oder drei offene Angebote im Jahr auf die Beine stellt, bei denen insgesamt vielleicht 25 verschiedene Kinder- und Jugendliche teilnehmen, die keinen starken Bezug zum Verein haben, so kann das zu vielen Effekten führen. Wenn die Kinder bei diesen Angeboten eine gute Zeit hatten, werden sie davon positiv berichten. Wenn die Eltern das Gefühl hatten, die Jugendleiter haben einen guten Job gemacht und ihre Kinder hatten viel Spaß,

so werden sie das nicht vergessen. Man sieht sich im Leben immer zweimal. Auch wenn man ggf. keine Mitglieder akquiriert, so baut man sich dennoch einen guten Ruf auf. Man gerät vielleicht an Kinder, Jugendliche und Eltern, die dadurch eine positive Einstellung zu den Schützen gewinnen. Diese könnten Entscheider sein oder werden (Politik, Wirtschaft, Schule, andere Vereine). Außerdem sind sie potentielle Besucher des Schützenfestes und vieles mehr. Es lohnt sich daher ganz bestimmt.

Alles nur Theorie?

Nein, ganz so ist es nicht. Ich bin selbst Jungschützenmeister und Jugendleiter und wir haben 2011 erstmalig versucht ein offenes Angebot auf die Beine zu stellen (25 Kinder, Freizeitcharakter, 24 Stunden mit Übernachtung im Zelt auf dem Schützenplatz. Damals haben wir leider nicht genug Anmeldungen erhalten (wir hatten uns eine Mindestteilnehmerzahl gesetzt). 2015 starteten wir dann einen neuen Anlauf und boten ein Pfefferkuchenhaus-Basteln (Kreativangebot) an, was voll einschlug. Ein Jahr später fand eine Osterwerkstatt (Kreativangebot), ein weiteres Pfefferkuchenhaus-Basteln und im Sommer die Übernachtung mit Freizeitprogramm auf dem Schützenplatz statt, die wir 2011 schon einmal geplant hatten.

Bild, rechts:
Osterfreizeit 2023

Ein weiterer Vorteil ist hierbei, dass Jugendabteilungen mit wenigen Mitgliedern (bis ca. 10 Personen) ihren Bambini-, Schüler- und Jungschützen teilweise ganz andere und mitunter attraktivere Angebote machen können, wenn sie die Angebote öffnen und mehr Teilnehmer erreichen. Ob man ein Angebot für fünf oder beispielsweise für 20 Kinder auf die Beine stellt, ist zwar in der Vorbereitung kein wesentlicher Mehraufwand, bietet einem aber ganz andere Möglichkeiten. Für die eigenen Kinder und Jugendlichen kann es zudem wesentlich spannender sein, zusätzlich mit anderen Gleichaltrigen in Kontakt zu kommen, als sich immer nur im eigenen kleinen Dunstkreis zu bewegen.





Seit dieser Zeit ist unsere Mitgliederzahl im Kinder- und Jugendbereich deutlich angestiegen, so dass wir aktuell über 20 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in der Jugendabteilung haben. Trotzdem bieten wir weiter offene Maßnahmen an, da wir vom Konzept und der Wirkung überzeugt sind. Außerdem haben wir die „Jugendpflege“ satzungsgemäß verankert.

Ein weiterer positiver Effekt war in unserem Fall, dass es seit einiger Zeit deutlich leichter fällt, Spenden und Unterstützung zu erhalten. Wenn Kinder- und Jugendarbeit nicht nur im Verborgenen, sondern möglichst öffentlich stattfindet, wird dies positiv wahrgenommen. Es geht sogar so weit, dass man mehrfach aktiv auf uns zugegangen ist, um uns finanziell zu unterstützen.

Hier noch beispielhaft einige offene Angebote, die wir in den letzten Jahren durchgeführt haben:

- Tagesausflug „Natur hautnah erleben“ (Bildungsangebot)
- Weihnachtswerkstatt (Kreativangebot)
- Tagesausflug „Superfood Getreide“ (Bildungsangebot)
- 1,5 Tagesveranstaltung „Alles Müll oder was“ (Bildungsangebot)
- 4-tägige Osterfreizeit inklusive Übernachtung (Freizeit- und Bildungsangebot)
- Art Afternoon (Kreativangebot)

Bild, links: Pfefferkuchenhaus-Basteln 2019

Viele von diesen Angeboten sind bei uns mittlerweile etabliert und werden jedes Jahr oder alle zwei Jahre wiederholt.

Bei Fragen hierzu, meldet euch gerne bei mir (christian.klein@bdsj-aachen.de). Es funktioniert nicht alles überall und gleichermaßen, aber wenn man Wege sucht und motivierte Menschen hat, kann man die übrigen Rahmenbedingungen schaffen. Viel Erfolg dabei!

Sichtbarkeit der Jugendarbeit im Ort erhöhen

Bring deinen Freund, deine Freundin mit!

Nichts ist besser als die direkte Kommunikation und das Reden miteinander. Dieses Prinzip gilt auch bei der Vorstellung der eigenen Jugend bei euch im Ort. So ist es neben der Nutzung von z.B. den Sozialen Medien eben auch der persönliche Kontakt zu anderen jungen Menschen sehr wichtig und nützlich.

Wie sieht das konkret aus? Überlegt euch, was in den nächsten Wochen für tolle Aktivitäten bei euch in der Ortsgruppe anstehen und welchem Freund und/oder Freundin ihr eure Bruderschaft näherbringen wollt. Sucht euch eine zum Freund und/oder Freundin passende Aktivität aus und ladet sie ein. Wichtig da-



bei ist, dass ihr den anderen Mitgliedern der Bruderschaft davon erzählt und diese ebenfalls die Chance nutzen können mit euren „Mitbringseln“ zu sprechen. Denkt daran, dass auch hier der erste Eindruck zählt. Sorgt für ein herzlichen Willkommen und dann natürlich auch für Programm. Danach solltet ihr euren Freund und/oder eure Freundin aber auf keinen

Fall alleine lassen. Nutzt die Chance und zeigt alles! Erklärt eure Jugendarbeit und wenn möglich, lasst sie auch mal selber etwas ausprobieren. Wenn der Besuch sich dem Ende zuneigt, solltet ihr euch noch ein kleines Feedback einholen. Wie hat es ihnen gefallen? Was nehmen sie mit? Und vor allem, möchten sie vielleicht nochmal wiederkommen?

Text: Céline Liessem

Pressearbeit

Wie mache ich auf mich aufmerksam?



Text:
Oliver Berrisch

Wer Pressearbeit machen will, ist gut beraten, einen guten Kontakt zu den Redaktionen, bzw. zu den einzelnen Pressevertretern zu pflegen. Versucht in Erfahrung zu bringen, ob es einen bestimmten Redakteur für Jugendthemen gibt und welche Mitarbeiter für eure Region zuständig sind. Ein kurzer Anruf oder eine kurze Vorstellung per E-Mail sind gute Möglichkeiten für den ersten Kontakt. Ladet die Verantwortlichen ein, damit sie sich ein Bild von Euch und Eurer Jugend- und Vereinsarbeit machen können. Gebt immer Eure Kontaktdaten weiter, damit man bei Rückfragen direkt auf Euch zukommen kann. Presseverteiler – Wer soll denn da rein? Wenn ihr wisst, welche Medien in Eurer Region vertreten sind und alle Ansprechpartner mit ihren Kontaktdaten in Erfahrung gebracht habt, solltet ihr Euch einen Presseverteiler (E-Mail) für Eure Einladungen und Mitteilungen an die Redaktionen anlegen.

Pressemitteilungen, Presseinfos und Presseberichte sind schriftliche Mitteilungen an die Medien, die unverändert veröffentlicht werden können. Die Redaktionen entscheiden hier frei über Änderungen und Kürzungen. Inhalt einer Pressemitteilung sind Informationen über Ereignisse. Natürlich sollte die Berichterstattung grundsätzlich positiv

sein. Hierbei haben Texte von besonderer Relevanz und Wichtigkeit höhere Chancen auf eine Veröffentlichung als andere. Die Relevanz einer Information zeichnet sich beispielsweise durch folgende Punkte aus:

- **Aktualität und Neuheit des Ereignisses**
- **Bedeutung und Wichtigkeit für die Leser**
- **die Größe des Ereignisses und seine Folgen**
- **Bekanntheit der Beteiligten (ggf. Prominenz) Je mehr der benannten Punkte sich im Presstext wiederfinden, umso höher ist die Chance auf eine Veröffentlichung.**

Dabei ist zu beachten, dass man nicht altbewährt nach dem System „Einleitung, Hauptteil, Schluss“ vorgeht, sondern das Wichtigste vorne anstellt. Pressemitteilungen funktionieren nur gut, wenn sie von hinten Stück für Stück gekürzt werden können und trotzdem noch einen Sinn ergeben. Die Überschrift sollte interessant sein und dazu verleiten, den Text zu lesen. Darüber hinaus sollte man schon an der Überschrift erkennen, worum es im Inhalt geht. Die „W-Fragen“ beim Inhalt sollten möglichst die bekannten fünf „W-Fragen“ in den ersten Sätzen beantwortet werden:

- **Wer?** (um wen geht es)
- **Wann?** (Datum/Zeitbezug)
- **Wo?** (Ort, regionaler oder geographischer Bezug - z. B. Schützenheim in XY)
- **Wie?** (detaillierte Beschreibung der Umstände)
- **Warum?** (Beweggründe, Ziele und Motive)

Weiter hinten im Text kann man bei Bedarf auf die Vorgeschichte und weitere Hintergrundinformationen eingehen. Man sollte dabei aber immer folgende Regel im Hinterkopf behalten: Wenn man einer Pressemitteilung darüber hinaus noch eine interessante Note verpassen will, so können Zitate und/oder Personen eingebaut werden. Ist eine Person konkret benannt und nimmt sie zu etwas Stellung, so wird eine Pressemitteilung dadurch noch interessanter und lebendiger.

Wenn ihr Pressevertreter zu euren Veranstaltungen einladet, müsst ihr euch Zeit für sie nehmen. In der Regel ist eure Veranstaltung nur ein „Termin“ zwischen vielen weiteren. Deshalb dauert das Gespräch meist nicht lange. Um so wichtiger ist, dass ihr in der Kürze der Zeit mit aller Aufmerksamkeit für die Vertreter der Presse da sein könnt. Anzuraten ist auch, dass ihr die wichtigsten Infos zur Veranstaltung und zur Gruppe vorab zusammenstellt und verschriftlicht habt. Das erleichtert den Journalisten die Arbeit und erhöht die Chance, dass die Informationen die euch wichtig sind, veröffentlicht werden. Wenn ein Pressevertreter sich gut bei euch aufgehoben fühlt, Unterstützung erhält und im Idealfall von eurer Arbeit überzeugt ist, ist die Chance groß, dass er einen eurer Termine auch künftig besucht.



Vorstellung in Kindergärten und Schulen

Raus aus der Komfortzone

Ihr möchtet eure Jugendarbeit schon bei den ganz kleinen Mitbürgern vorstellen? Dann versucht es doch mal damit, Kindergärten und (Grund-) Schulen mit ins Boot zu holen und in eure Arbeit bzw. Aktivitäten einzuschließen. Möglichkeiten gibt es viele. So könnt ihr z.B. geplante Aktionen und Ausflüge als offenes Angebot gestalten.

Oder ihr gestaltet einen Tag, speziell nur für die Kinder eures ortsansässigen Kindergartens mit ganz vielen Spielen und Aktionen – Von der Jugend für die Jugend. Früher war es in einigen Regionen ebenfalls gang und gäbe, dass Kindergartenkinder eines Ortes den Schützenfestumzug

mit gestaltet haben. Sie fuhren mit ihren bunt geschmückten Fahrrädern vorweg und kündigten so quasi den Schützenfestzug an. Warum sollte man diese schöne Tradition nicht nochmal aufleben lassen? Im Umkehrschluss haben die Schützen dann den St. Martinzug der Kindergärten begleitet und unterstützt.

Bei den etwas älteren Kindern in den Grundschulen kann man schon etwas anders heran gehen. Klar kommen hier Spiel- und Spaßaktionen auch immer gut an, allerdings könnt ihr den Grundschulkindern auch schon inhaltlich etwas mehr näher bringen: Was sind die Schützen, wofür ste-

hen sie und was gibt es für Möglichkeiten bei den Schützen mitzuwirken?

Text:
Angelique Lämmel

Klar ist das alles im ersten Schritt mit Arbeit verbunden: Ihr müsst den Kontakt zu den jeweiligen Kindergärten und Schulen aufnehmen, Ihr müsst euch ein Programm oder Aktionen überlegen. Aber das Ganze bringt den großen Vorteil das ihr euch in den Kindergärten und Schulen zeigt, euch präsent macht, zeigt „Hey, wir sind wer!“ und stehen bei Bedarf auch für euch ein! Leichter kann man innerorts kein positives Image aufbauen!

Infolyer für Neubürger

Was sollte bei der Erstellung eines Infolyers berücksichtigt werden?

Eine Idee, um potentielle Mitglieder zu gewinnen, ist die Verteilung eines Infolyers an Neubürger im Ort.

Diese haben häufig das Interesse Anschluss im Dorf oder Stadtteil zu finden und die Möglichkeit, dies über einen Verein zu erreichen, ist oft eine naheliegende. Wer hier also früh informiert, kann von der Situation profitieren.

Zunächst einmal ist es wichtig sich über die äußeren Gegebenheiten

eines Flyers Gedanken zu machen und zu überlegen, welche Information bzw. welches Angebot man mit diesem transportieren möchte.

Ein außergewöhnliches Format des Flyers kann dazu dienen, sich von anderen Werbeflyern zu unterscheiden und dadurch herauszusteichen und das Interesse des Adressaten zu gewinnen. Der Flyer sollte generell übersichtlich gestaltet sein, mit einer klaren und gut leserlichen Schrift. Diese kann durch Bilder, die die Inhalte unterstützen ergänzt werden. Es sollte so viel wie nötig, aber so wenig wie möglich in dem Flyer verbalisiert werden.

Die Vorteile der Angebote, die man im Flyer offeriert müssen ganz klar hervorgehoben werden und für den Leser schnell erkennbar sein.

Die wichtigsten Informationen müssen leicht ersichtlich und gut verständlich sein. Das Logo und die Farbgestaltung sollten auffällig und durchgehend verwendet werden.

Der Adressat des Flyers sollte durch die Inhalte zum Mitmachen und handeln animiert werden.

Beispielsweise könnte vor der Erstellung des Flyers eine Aktion für mehr Informationsmöglichkeiten geplant sein, zu der man die in diesem Fall neuen Bürger der Region einlädt.

Die Kontaktdaten sowie möglicherweise Öffnungszeiten sollten schnell ersichtlich sein. In der heutigen Zeit wäre auch ein QR Code der mit der Website verbunden ist von Vorteil, da viele Menschen über diese Quelle ihre Informationen beziehen.

Hat man den Flyer erstellt, so ist es empfehlenswert ihn durch mehrere Personen Korrekturlesen zu lassen um Rechtschreibfehler zu vermeiden.

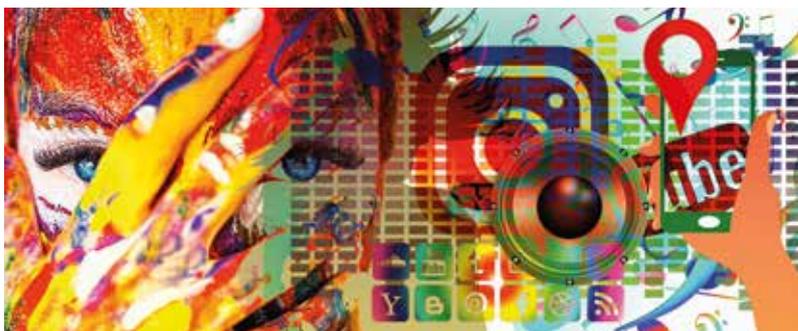
Bevor der Flyer in den Druck gegeben wird, sollte man sich über die Anzahl der Neubürger informieren, um einen Überschuss an Flyern, im Sinne der Nachhaltigkeit, zu vermeiden.

Text:
Anna Stepprath



Social Media

Da präsent sein, wo die Zielgruppe unterwegs ist



Text:
Oliver Berrisch

Bei der Öffentlichkeitsarbeit von Schützenvereinen spielen die Social Media Plattformen eine immer größere Rolle, wenn nicht sogar die Entscheidende. Wurden Werbung für ein kommendes Schützenfest oder Berichte über ein erfolgreiches Königschießen bis vor einigen Jahren in der lokalen Presse veröffentlicht, geschieht dies nun hauptsächlich in den gängigen Social Media Plattformen. Die wichtigsten hierbei sind Facebook, Instagram, WhatsApp und die eigene Website. Auch wenn die beiden letztgenannten keine klassischen Social Media Plattformen sind, haben sie dennoch eine große Bedeutung in der Verbreitung von Informationen von Vereinen.

Facebook:

Die Plattform Facebook bietet Vereinen die Möglichkeit entweder eine Vereinsseite oder eine Gruppe zu erstellen. Eine Seite kann eine große Reichweite haben, wenn viele Nutzer sie geliked haben. Inhalte und Beiträge werden aber nicht unbedingt immer angezeigt, da Facebook mit Algorithmen arbeitet. Möchte man seine Mitglieder oder interessierte Menschen aktiver erreichen, ist die Gründung einer Facebook-Gruppe von Vorteil. Nutzer können vom Verein eingeladen werden, der Gruppe beizutreten. Aber auch andere Gruppenteilnehmer können andere Interessierte einladen. Der Gruppenadministrator hat die Möglichkeit Beiträge zu erstellen, auf die Nutzer antworten können oder diese weiter aus der Gruppe heraus verbreiten können, wenn die Einstellun-

gen es zulassen. Im Laufe der letzten Jahre haben immer weniger junge Leute einen Account bei Facebook, da diese Plattform häufiger mit negativen Schlagzeilen Aufmerksamkeit erregt hatte.

Instagram:

Instagram beschreibt sich selber als Plattform zum Festhalten von unvergesslichen Momenten und Augenblicken. Diese werden dort meist in Form von Fotos oder Videos hochgeladen. Dort können Beiträge erstellt werden, die gespeichert werden und auf die Nutzer immer wieder zugreifen können. Allerdings bietet Instagram auch die Möglichkeit sogenannte Storys aufzunehmen. Dies sind kurze Videosequenzen, die mit diversen Filtern und/oder Musik gestaltet werden können. Die Storys sind für andere Nutzer 24 Stunden lang sichtbar und werden danach gelöscht. Instagram erfreut sich vor Allem bei jungen Leuten immer größerer Beliebtheit. Kaum ein Jugendlicher unter 25 Jahren hat keinen Instagram.

WhatsApp:

WhatsApp ist derzeit der größte Nachrichtendienst in Deutschland. Hier können in privaten Chats Nachrichten ausgetauscht werden. Für Vereine bietet sich die Möglichkeit sogenannte Broadcast Nachrichten zu versenden. Hierbei können bis zu 256 Kontakte gleichzeitig die gleiche Nachricht erhalten. Anders als in einer WhatsApp-Gruppe, in der meist alle Teilnehmer antworten können und alle Antworten

auch sehen können, kann beim Broadcastdienst nur der Ersteller Antworten erhalten. Die Broadcast Teilnehmer können die anderen Teilnehmer nicht sehen. Da ein Newsletter mittlerweile von WhatsApp untersagt ist, empfehlen wir, den Dienst nur zu internen Kommunikation mit Mitgliedern zu nutzen.

Website:

Ebenso wie Whatsapp zählt die vereinseigene Website nicht zu Social Media Plattformen. Dennoch ist diese enorm wichtig für einen Verein, um vor allem Informationen preiszugeben. Dabei geht es nicht nur um aktuelle Hinweise, sondern auch um die Geschichte oder vielleicht eine Chronik über die ehemaligen Schützenkönige des Vereins.

Bei der Nutzung der Social Media Plattformen ist es wichtig, sich vorher Gedanken darüber zu machen, welche Zielgruppe angesprochen werden soll.



Die eigene Jugendarbeit vor Ort vorstellen

Ein Praxisbeispiel

Vor mehreren Jahren hat die Fahnen-schwenkergruppe St. Jöris aktiv an der Projektwoche der städt. Realschule teilgenommen. Thema der Projektwoche war „Alternative Sportarten“. Die Schüler hatten die Möglichkeit als eigenständiges Projekt „Fahnen-schwenken“ zu wählen. Zehn Schüler wagten dieses Experiment unter der Anleitung und Begleitung zweier Trainer der Gruppe. Zunächst wurde dann im theoretischen über die Grundlagen, Herkunft und Bedeutung des Fahnen-schwenkens recherchiert. Ebenso machte man sich mit den verschiedenen Materialien der unterschiedlichen Fahne vertraut und deren jeweiligen Aufbau.

In der restlichen Woche ging es dann an das Erlernen der einzelnen Griffe, sowie das Aneinanderreihen einzelner Griffkombinationen. Am Ende der Woche war jeder Teilnehmer in der Lage ein eigenständiges kleines Programm mit verschiedenen Griffkombinationen und Würfen vorzuführen.

Drei der Teilnehmer konnte die Fahnen-schwenkergruppe sogar als neue Mitglieder gewinnen.

Auch Ihr könnt so etwas mit eurer Jugendgruppe vor Ort nutzen um eure Jugendarbeit vorzustellen. Es bedarf lediglich ein wenig Vorbereitung über

theoretische Grundlagen, der Rest ist dann quasi ein Selbstläufer. Es ist ein minimaler Aufwand, für ein maximales Ergebnis. Probiert es ruhig mal aus!

Text:
Angelique Lämmel

Auf Veranstaltungen präsentieren

Info- und Aktionsstand der Schützenjugend



Besonders gut kann man die eigene Bruderschaft und die eigene Jugendarbeit vorstellen, indem man auf Veranstaltungen präsent ist, über sich informiert und eine Aktion anbietet. Hier gibt es regional verschiedene Chancen aktiv zu werden:

- Pfarrfest
- Straßenfest
- Dorf- oder Stadtteilflohmärkte
- Sportfest
- Stadtfest
- Verkaufsoffener Sonntag
- Weihnachtsmarkt

Bei diesen und ähnlichen Veranstaltungen hat man als Verein oft die Möglichkeit, kostenlos einen Stand aufzubauen und über die eigene Arbeit zu informieren.

Neben Filmen und Fotos, die an einem solchen Infostand gezeigt werden können, sind Collagen von Aktivitäten, Flyer mit Kontaktdaten und Angebote zum Anpassen und Mitmachen sehr empfehlens-

wert. Mögliche Aktionen- und Angebote, mit denen ihr euch präsentieren könnt:

- Lasergewehr-Angebot
- Kinderarmbrust
- Glücksrad
- Fahnen-schwenken
- Stockbrot an der Feuerschale
- Kleine Kreativangebote (Mandalas ausmalen, Schlüsselanhänger basteln, Buttonmaschine usw.)
- Kleine Spielangebote

Wenn ihr hierzu kein eigenes Material habt, so empfehle ich euch den Materialfundus des BdSJ Aachen. Hier könnt ihr neben Lasergewehren, kleinen Outdoor-Spielen und einer Buttonmaschine auch BdSJ-Beachflags und RollUps zur professionelleren Präsentation ausleihen.

Solltet ihr noch Fragen haben oder Anregungen benötigen, so meldet euch gerne per Mail unter info@bdsj-aachen.de. Der Vorstand und die Mitarbeiter der Diözesanebene unterstützen euch gerne.

Text:
Christian Klein

Redaktionsschluss

Ausgabe 1/2024

Das JungschützenEcho lebt auch von vielen Berichten unserer Schützenjugendgruppen und BdSJ-Bezirksverbände. Berichtet uns von euren Aktionen.

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2024 ist der 11. Februar. Bis dahin können per E-Mail Berichte an info@bdsj-aachen.de geschickt werden.



Jugendarbeit vor Ort

Wer was macht, kann auch davon berichten...

Historische Schützenbruderschaften Hüls

Text:
Susanne Slonski
Jungschützenmeisterin

Hallo. Mein Name ist Susanne Slonski und ich bin Jungschützenmeisterin bei den Historischen Schützenbruderschaften Hüls. Heute möchte ich euch über die Jugendarbeit in unserem Verein berichten. Unsere Gruppe umfasst derzeit 14 Kinder zwischen 8 und 18 Jahren. Da könnt ihr euch vorstellen, dass der Spagat bei der Beschäftigung am Gruppenabend und bei Trainingsstunden manchmal recht schwierig ist. Wir bieten bei unseren Gruppenabenden, die alle ein bis zwei Monate stattfinden, verschiedene Dinge an. Diese sind beispielsweise Malen und Basteln, Escape Spiele, Pizza- oder Eisessen, Minigolfspielen, Bowling, Stadtrallye oder Spieleabende. Gerade erst haben wir einen Multifunktionspielsetisch und eine Dartscheibe angeschafft, die sowohl an den Gruppenabenden als auch an den Trainingsabenden jederzeit von der Jugend genutzt werden können. Das Hauptaugenmerk liegt bei uns allerdings im Schießsport. Die Jugendlichen können bei uns zweimal die Woche trainieren und einmal im Monat findet ein spezielles Jugendtraining statt, bei dem unterschiedliche Schießspiele angeboten werden (z. B. Galgenmännchen, Fuchsjagd). Wir ermöglichen Teilnahmen an Meisterschaften, Vergleiche bei den Rundenwettkämpfen und vielfältige Möglichkeiten, Pokale und Nadeln zu gewinnen. Außerhalb des Schießsports und der Gruppenstunden bieten wir in unserem Verein noch diverse andere Aktivitäten für die Kids an, wo der soziale Aspekt oft im Vordergrund steht.

Bilder:
Eindrücke vom
Plätzchenbacken

Im März nehmen wir jedes Jahr an der Aktion saubere Stadt teil, bei der unser Ortsteil von achtlos entsorgtem Müll befreit wird. Auch an der 72-Stunden Aktion wird regelmäßig teilgenommen und am ersten Adventswochenende findet bei uns im Ortsteil jährlich ein Basar statt, wo wir Waffeln und Kakao für den guten Zweck verkaufen. In der Weihnachtszeit backen wir Plätzchen für unsere Nikolausfeier.



Zudem organisiert unsere Jugendgruppe einmal im Jahr eigenständig eine Fahrradrallye für den ganzen Verein. In diesem Jahr waren wir als besonderes Highlight nach 20 Jahren mal wieder auf einem Zeltwochenende unterwegs, um die Gemeinschaft in der Gruppe zu stärken. Hier waren wir am Badensee, beim Bowling, haben diverse Outdoorspiele gespielt und waren Kartfahren. Des Weiteren haben die Jugendlichen die Möglichkeit bei anderen Aktivitäten des Vereins teilzunehmen (Bingo-Abend, Spieleabend, Nikolausfeier, Neujahrs- Oster- oder Nikolausschießen, Ausflug der Bruderschaft und Festumzüge bei anderen Vereinen). Auch Veranstaltungen des Bezirks und des BdSJ stehen allen offen. Wir bieten also ein vielfältiges Programm,

bei dem die Beteiligung mal stärker und mal schwächer ist. In der heutigen Zeit wird es immer schwerer die Jugend zu motivieren, aber ich denke wir sind auf einem guten Weg.

St. Hubertus-Bruderschaft Viersen-Oberbeberich

Wir – die Schützenjugend der St. Hubertus-Bruderschaft Viersen-Oberbeberich – bestehen aus den Schützenzwerge, den Schülerschützen sowie den Jungschützen. Unsere Zwerge im Alter von 0-7 Jahren treffen sich jeden ersten Samstag im Monat. Dort spielen oder basteln wir, machen Ausflüge in der Umgebung oder veranstalten auch mal eine Olympiade.



Ebenso unternehmen wir Gruppenfahrten der Schüler- bzw. Jungschützen, bei denen die Kinder- und Jugendlichen abseits von zu Hause zusammenkommen können. Natürlich gibt es neben den Gruppentreffen diverse Veranstaltungen der Schützenjugend, an denen alle Gruppen zusammen teilnehmen.

jedes Jahr einen Auftritt für unseren Schützenfestausklang aufzuführen. Im September findet unser Vogelschuss statt, bei dem die Zwerge ihre Majestät auswerfen, die Schüler mit der Lichtpunkanlage ihr Können zeigen und die Jungschützen auf den Kleinkaliber-Stand der Bruderschaft um die Prinzenwürde wetteifern.

St. Martin sind wir jedes Jahr mit unserer großen, selbstgebauten und -gebastelten Laterne der Schützenjugend im Zug dabei. Und natürlich laden wir jährlich den Nikolaus zu unserem Jahresabschluss – der Nikolausfeier im Dezember – ein. Darüber hinaus nehmen wir gerne an Aktionen wie dem Eislaufen des BdSJ Viersen-Mitte oder an dem Bowlingspielen des BdSJ Aachen teil. Neben unserer Jugend treffen sich auch die Betreuer und der Jugendvorstand regelmäßig, planen die Veranstaltungen und bilden sich in Gruppenleiter- und Erste-Hilfe-Kursen weiter. Wie man sieht, sind wir eine lebendige Schützenjugend im Herzen vom Viersen!

Text:
Kerstin Gormanns,
Jungschützenmeisterin

Bild:
Die Schützenbruderschaft hat neben den Jugendlichen auch viele Kinder in ihren Reihen.

Die Schülerschützen ab 8 Jahren kommen jeden Montag Abend im Vereinsheim zusammen. Da wir erst ab 12 Jahren mit dem Luftgewehr schießen, haben wir inzwischen zwei Lichtpunkanlagen angeschafft, damit auch alle ihre Treffsicherheit trainieren können. Neben dem Schießen stehen immer wieder Spiele im und am Vereinsheim auf dem Plan. Dazu backen und kochen wir gerne, machen den ein oder anderen Ausflug mit den Rädern oder einfach mal einen ganz gemütlichen Kinoabend. Die Jungschützen ab 16 Jahren treffen sich jeden zweiten Donnerstag im Vereinsheim. Dort wird geschossen, viel gequatscht, die baldige Selbstständigkeit geplant oder einfach nur zusammen entspannt.

Da ist unser Zeltlager, bei dem wir mit Zelten auf der Wiese vor unserem Vereinsheim übernachten und mit viel Programm am Tag und viel zu wenig Schlaf in der Nacht, ein tolles Wochenende zusammen verbringen. Des weiteren haben wir unseren traditionellen Vorparadenausflug eine Woche vor dem Schützenfest, bei dem wir in den letzten Jahren entweder Kanu fahren waren, das Hüpfburgenland oder den Brügger Tierpark besucht haben. Dann gibt es natürlich unser Schützenfest im August, für das wir vorab schon unsere Matten der Schüler- und Zwerge Majestäten sowie den Bogen der Jungschützenmajestät kränzen. Dort präsentieren wir uns in unseren Uniformen auf der Straße und lassen es uns nicht nehmen,

Spielerplattform mySuricate:



Ein Tipp für die Kinder- und Jugendarbeit (kostenlose Spielerplattform)



Schützenjugend St. Laurentius Puffendorf

Bild:
Die Puffendorfer
Schützenjugend
unternimmt viele ge-
meinsame Ausflüge.

Gerne geben wir euch einen Einblick in unsere Jugendarbeit:

Fest in unserem Jahreskalender eingeplant sind Ausflüge, die wir vorher mit den Kids planen und besprechen. Wichtig ist uns eine Mischung aus Bildung und Spaß. So haben wir in diesem Jahr z.B. schon einige „Aha-Erlebnisse“ innerhalb der Gruppe gehabt, als wir im März an einem Wochenende Aachen kennengelernt haben. Wir alle leben hier, aber als ein Fragenhagel von Thomas kam, konnten so einige Fragen nicht beantwortet werden. Ebenso waren so viele von uns noch nie in dem wunderschönen Rathaus oder in der Schatzkammer des Doms. Getoppt mit einer vorbereiteten Stadtrallye konnten so einige ihren Wissensschatz aufwerten.

In den letzten zwei Jahren haben wir außerdem mit der Gruppe ein 3-tägiges Bildungswochenende veranstaltet. Neben dem Wissen, welches wir den Kids vermitteln können (und wir lernen bei der Vorbereitung ja auch noch einiges dazu) stärkt so ein gemeinsames Wochenende unfassbar die Gruppendynamik.

Auch der Spaß darf nicht zu kurz kommen! Von Phantasialand über Mondo Verde, Kinderstad Heerlen bis hin zum Lasergame Würselen, war schon einiges dabei.

Gerne nutzen wir auch die Angebote des BDSJ Aachen. Wir waren beispielsweise total begeistert davon, im letzten Jahr beim Bowling teilnehmen zu können. Das ist in diesem Jahr natürlich auch wieder gebucht. Richtung Weihnachten ist es Tradition geworden, gemeinsam Kekse zu backen und am letzten Training vor den Weihnachtsferien gestalten wir eine gemeinsame Weihnachtsfeier, immer mit unterschiedlichem Motto.

Innerhalb der 2-stündigen Trainingseinheiten haben die Kinder, die gerade nicht auf dem Schießstand stehen, jederzeit die Möglichkeit unsere umfangreichen Sportutensilien (wir haben mit der Zeit Sachen wie Basketballkorb und -ball, Fußballtor und -bälle, Tischtennisplatte, Hockeysets, Bögen und Zielscheibe, Badminton etc. angeschafft) zu nutzen oder Brettspiele zu spielen. Für die Kinder, die Interesse am Fahnschwenken haben, gibt es jederzeit die Möglichkeit, dort reinzuschnuppern. Oft nutzen wir die Zeit, Gruppen- oder auch Schießspiele zu spielen, wobei wir uns da sehr gerne an der „MySuricate-



App“ orientieren (Großer Tipp an alle Jugendliche: die App ist super!).

Wir haben schon Weihnachtsdeko gebastelt, Kerzen verziert oder Eis selbst hergestellt oder auch Rallyes in unterschiedlichen Varianten durchgeführt (Schnitzeljagd, Fotorallye etc.).

Manchmal verbringen wir aber auch eine ganze Gruppenstunde nur im Stuhlkreis miteinander. Dann werden Probleme besprochen und Lösungen gesucht, Tipps für ganz unterschiedliche Themen gegeben oder einfach nur zugehört, wenn gewünscht auch in Einzelgesprächen. Das wird innerhalb der Gruppe gerne angenommen. In Bezug dazu versuchen wir uns auch immer wieder mit Themen wie „Gewalt“, „Mobbing“ oder „Sexualität“ auseinanderzusetzen und zu sensibilisieren. Diese Themen greifen wir dann nacheinander intensiver auf unseren Jugendfahrten auf und machen sie dann auch zum Hauptthema.

Auch verbringen wir einige Zeit damit, das Jahr gemeinsam zu planen. Mit „Brainstorming“, Abstimmungen und so mancher Diskussion versuchen wir möglichst alles demokratisch zu handhaben, was in einer Gruppe mit 25 verschiedenen Charakteren gar nicht so einfach ist. Da wir aber bisher immer zu einem zufriedenstellenden Ergebnis gekommen sind, lohnt sich die Zeit auf jeden Fall.

Aktuell läuft der Versuch eines zusätzlichen Bambinitrainings, wobei dort die Kinder

von fünf bis ca. 11 Jahren separat trainiert werden. Auch dort wollen wir den Kindern, die gerade nicht auf dem Schießstand stehen (da wir ein Lasergewehr haben, kann immer ein Kind im Schießstand sein und wird dort von einem von uns durch eine 1:1-Betreuung trainiert) ähnliche, altersgerechte Angebote machen. Dies läuft im Team durch die Unterstützung von zwei älteren Jungschützinnen (hier nochmal ein großer Dank an Lotte und Becki – ihr macht tolle Arbeit Mädels) ganz entspannt ab. Mit ihnen planen wir ebenfalls Gruppenspiele, wir wollen mit Naturmaterialien arbeiten, Weihnachtsdeko basteln (bei den Älteren soll es ein Weihnachtswichel werden) und, und, und.

Im letzten Quartal werden wir mit den Kindern und Jugendlichen noch einen DVD-Abend mit selbstgemachter Pizza machen, werden gemeinsam Kekse backen, wir werden mit einigen Jungschützen den Erste-Hilfe-Kurs des BDSJ im November besuchen, im Dezember beim Bowling in Niederzier dabei sein und natürlich am letzten Tag vor den Weihnachtsferien unsere Weihnachtsfeier haben.

In Zukunft wollen wir und noch an Epoxidharz und das Batiken von Kleidung wagen. So, jetzt habt ihr einen Einblick bekommen, was die St.-Laurentius-Jungschützen außerhalb ihres Schießstandes so treiben!

**Liebe Grüße
von Jessi, Sebastian und Florian**

Praxistipp

Werbeflyer in der Gruppenstunde basteln



Ihr möchtet für eure Jugendgruppe vor Ort originelle Werbung machen? Wie wäre es mit einem Info Flyer in Form des Schwerpunktes eurer Jugendarbeit (Fahnschwenken, Schießen), wo alle wichtigen Daten und Fakten über euch in kurzform drauf zu finden sind? Diesen Flyer könntet ihr z.B. gemeinsam in einer Gruppenstunde basteln. Im Nachfolgenden zeigen wir euch das Beispiel „Fahnen-Flyer“ auf:



Bastelanleitung Fahnen-Flyer:

Für einen Info-Flyer in Form einer Fahne könnt ihr vorab eine Bastelvorlage gestalten und ausdrucken. Auf der Vorlage (in unserem Fall das Fahnentuch) sind bereits alle wichtigen Infos notiert. Dieses Tuch versehen ihr am Rand mit einem ganz normalen, stumpfen Holzstäbchen (erhältlich in der Drogerie oder im Bas-

telbedarf). Bei Belieben könnt ihr das Stäbchen unten noch grau oder schwarz in Farbe des Gewichts eurer Fahnschwenkergruppe anmalen. Probiert es doch mal aus!

NEU: Schlüsselanhänger beim BdSJ-Förderverein



Variante komplett Leder: **38,50 €**
 Variante Metall: **24,40 €**
 (Preise zzgl. Versand)

Dier Herstellung erfolgt in Handarbeit in einer Manufaktur in Deutschland.

Kooperation mit dem Förderverein: Von jedem Anhänger geht ein Teil des Erlöses an den Förderverein.

Online-Shop: Schlüsselanhänger



Praxistipp: Angelique Lämmel

Auf den Fahnenflyer könnt ihr eure Infos vorab direkt drucken oder im Nachhinein aufkleben. Natürlich machen die gebastelten Flyer nur bei einer geringeren Stückzahl Sinn.

Bildungs- und Schießsportlehrgang im Freihand-Schießen

Lehrgang zum Erlernen und Vertiefen der Disziplin Luftgewehr freihand für Schüler- und Jungschützen ab dem 12. Lebensjahr.

Inhalte:

LG-Freihand mit Sichtungsschießen und unter Unterstützung mit dem SCATT-System. Es wird auf den Anschlag mit Nullstellung, die Stellung insgesamt, Atmung, Zielerfassung, Nachhalten und mehr geachtet.

Termine:

26.-28.4.2024 in Wegberg
30.8.-1.9.2024 in Aachen-Brand

Anmeldeschluss:

4 Wochen vor dem eweils ausgeschriebenem Termin.

Die Bildungs- und Schießsportlehrgänge finden mit Übernachtung statt. Im Preis ist die Verpflegung inklusive.

Anmeldeformular online unter: www.bdsj-aachen.de



Gesucht: Unterstützung im Diözesanvorstand

Text, rechts:
Carsten Peters

Im März stehen Neuwahlen im Vorstand an. Du hast Interesse und möchtest dich informieren, was mögliche Aufgaben sind? Melde dich gerne per Mail unter info@bdsj-aachen.de oder telefonisch unter 02428 9090090.



Projektpartner gesucht

Wir unterstützen euch von A bis Z



Auch im kommenden Jahr suchen wir wieder Bruderschaften als Projektpartner. Vielleicht getreu dem Motto dieser Ausgabe: „Jugendarbeit vor Ort vorstellen“.

Ihr wolltet mit eurer Bruderschaft schon immer mal eine Aktion planen? Schon lange überlegt ihr ein eigenes Zeltwochenende durchzuführen oder mal im eigenen Schützenhaus zu übernachten? Oder ist eure Jugendarbeit vielleicht sogar ganz eingeschlafen? Kein Problem... Wir haben ein tolles Abendprogramm zum Thema: „Neustart in der Kinder- und Jugendarbeit“.

All das ist möglich und gar nicht so kompliziert! Und wir möchten euch gerne in euren Vorhaben bestärken und helfen... Vielleicht fehlt euch noch das nötige Wissen, was man alles beachten muss. Vielleicht seid ihr euch noch unsicher, ob ihr so eine Maßnahme überhaupt verantworten könnt. Vielleicht wollt ihr eure Kinder- und Jugendarbeit mit einer coolen Aktion auch einfach mal wieder richtig nach vorne bringen.

Egal was ihr für Ideen oder Vorhaben ihr in die Tat umsetzen wollt. Wir möchten euch bei diesem Prozess begleiten. Bei wirklich allen Anliegen. Vorbereitung, Planung, Durchführung, Beantragung von Fördermitteln, Abrechnung, notwendige Auffrischungen im Rahmen der Prävention und Aufsichtspflicht.

Wir haben ein großes Interesse daran, dass Kinder- und Jugendarbeit auf Bezirks- und Ortsebene wieder aufblüht und lebendig bleibt. Denn davon profitieren wir alle im BdSJ.

Wenn du also eine Idee, Frage oder Anliegen hast, wenn du motiviert bist, die Kinder- und Jugendarbeit bei dir vor Ort, gemeinsam mit uns wieder zu fördern, dann melde dich gerne.

Wir würden uns freuen, wenn wir mit euch kooperativ durchstarten können!

Bei Interesse einfach eine Mail an: carsten.peters@bdsj-aachen.de oder 02428/9090090



Jugendorden des BdSJ Aachen

Engagement von Kindern und Jugendlichen in Bruderschaft und Bezirk wertschätzen

Hier ist der ganz einfache Weg, sich bei euren Kids zu bedanken.

Ihr wollt Eure Kinder oder Jugendlichen auszeichnen?

Kein Problem! Ihr bestimmt selbst die Kriterien für eure Auszeichnung.

Den Orden könnt ihr einfach in Bronze, Silber oder Gold beim BdSJ-Förderverein bestellen.

Ihr bekommt den entsprechenden Orden inklusive Urkunde und verleiht ihn an die auszuzeichnenden Kinder und Jugendlichen.

Das Antragsformular findet ihr auf der Internetseite www.bdsj-aachen.de.



Schon Mitglied im Förderverein?

Werde Mitglied im Förderverein und unterstütze die Arbeit des BdSJ Aachen. Melde Dich jetzt an und leiste mit nur **12 €** im Jahr Deinen Beitrag für die Schützenjugend.

Informationen (Satzung, Beitrittserklärung usw.) findest Du hier:

https://www.bdsj-aachen.de/wir_ueber_uns/foerderverein/



Bambinifreizeit in den Herbstferien

Drei spannende Tage in Nettetal



Nähe zu beobachten und viel Wissenswertes über diese beeindruckenden Vögel zu erfahren. Dies war eine faszinierende Erfahrung, die bei allen Teilnehmern bleibenden Eindruck hinterließ. Als Abschluss konnte jedes Kind einen Wüstenfalken zu sich fliegen lassen.

Text und Fotos:
Jakob Kraljevic

Bild, links:
In der Trampolinhalle
war Action geboten.

Fazit:

Die Kinderfreizeit „Bambinifreizeit 2023“ war ein voller Erfolg und bot den Kindern nicht nur Spaß und Freude, sondern auch die Gelegenheit, neue Fähigkeiten zu erlernen und die Natur in all ihrer Schönheit zu erleben.

Die Bambinifreizeit 2023 war eine aufregende und lehrreiche Erfahrung für die teilnehmenden Kinder. Vom 9. bis zum 11. Oktober fand sie im idyllischen Nettetal statt und bot den Kindern ein abwechslungsreiches Programm, um die Herbstferien in vollen Zügen zu genießen.

Tag 1: Trampolinhalle und Basteln

Am ersten Tag starteten die Teilnehmer mit einem aufregenden Besuch in der nahegelegenen Trampolinhalle. Hier konnten die Kids ihre Energie freisetzen und kunstvolle Sprünge und Salti ausprobieren, was zu einer Menge Freude und Spaß führte.

Aber auch das Basteln kam nicht zu kurz. Neben dem Erstellen von Buttons gab es die Möglichkeit sich Material aus dem Wald und der Natur zu holen. Dabei sind schöne Kunstwerke entstanden.

Tag 2: Navigieren und Bogenschießen

Nach diesem spannenden Start erlebten die Teilnehmer eine ruhigere, aber nicht minder interessante Aktivität. Sie lernten, wie man eine Karte liest und einen Kompass verwendet. Zudem wurden die Grundlagen des Kompassbaus vermittelt. Die Kinder bastelten ihre eigenen Kompassmodelle, was nicht nur unterhaltsam war, sondern auch ihr Verständnis für die Orientierung in der Natur förderte. Zu dem konnten die Teilnehmer ihr neues Wissen auf die Probe stellen in dem sie zu Orten auf der Karte navigierten.



Bilder, links und unten:
Die Kinder lernten genau, worauf es beim Bogenschießen ankommt.

Im Anschluss stand Bogenschießen auf dem Programm. Die Kinder erlernten die Kunst des Bogenschießens und übten ihre Zielgenauigkeit. Es war beeindruckend zu sehen, wie sich die Teilnehmer in dieser Disziplin verbesserten und stolz auf ihre Erfolge waren.

Tag 3: Waldprogramm und Greifvögel

Der dritte Tag führte die Gruppe in die wunderschönen Wälder der Umgebung. Hier erlebten die Kinder ein aufregendes Waldprogramm, das ihnen half, die Natur und die heimische Tierwelt besser zu verstehen. Sie lernten, Spuren zu lesen und die Vielfalt des Waldlebens zu schätzen.

Ein absoluter Höhepunkt des Tages war der Besuch eines Falkners. Die Kinder hatten die Möglichkeit, majestätische Greifvögel aus nächster

Betreuer und Teilnehmer sind sich einig, dass dieses Herbstabenteuer eine bereichernde Erfahrung war, die sowohl unterhaltsam als auch lehrreich war. Wir freuen uns schon auf die nächste Bambinifreizeit und hoffen darauf wieder alte aber auch neue Gesichter begrüßen zu dürfen.





Wir stechen in See!

Segelfreizeit 2024 auf dem Ijsselmeer

Es geht los. Das Schiff legt ab, wir ziehen die Tauen ein und verlassen langsam unseren Hafen. Die Wellen schlagen ganz sanft gegen den Bug. Gleich haben wir es geschafft und segeln aufs offene Ijsselmeer hinaus. Die Sonne strahlt am blauen Himmel.

Hast du Lust mal wieder ein Abenteuer zu erleben? Tagsüber hinaus aufs raue Meer segeln und abends in gemütlicher Runde zusammensitzen? Hast du Lust auf Gemeinschaft, bei der es auf Teamwork und Zusammenhalt ankommt? Dann bist du genau richtig!

Wann:

6. bis 12.7.2024

Anmeldeschluss:

20.5.2024

Kosten:

250 €

- Unterbringung im Mehrbettzimmer
- Vollverpflegung
- Programmkosten
- Hin- und Rücktransfer mit dem Bus

Alter:

15 bis 26 Jahre

Anmeldeformular und weitere wichtige Informationen findest du unter:

www.bdsj-aachen.de





BdSJ goes Dresden!

Die Bildungsfahrt 2024 geht in die Kulturstadt an der Elbe



BdSJ goes Dresden. Auch im nächsten Jahr machen wir uns auf den Weg eine geschichtsträchtige Stadt in Deutschland zu erkunden. Dieses Mal geht es vom 3. bis zum 5.4.2024 nach Dresden.

Dresden? Ist das nicht dieses Ost-Deutschland? Was ist da anders oder was ist überhaupt in Dresden passiert in der Vergangenheit? Wir gehen mit euch auf die Spurensuche der DDR und dessen Auswirkungen auf Dresden und dessen Bevölkerung. Wie überlebt man in einem Überwachungsstaat wo deine Freunde dich an die Stasi verraten könnten. Aber auch wie Dresden nach dem zweiten



Weltkrieg wiederaufgebaut wurde, wollen wir uns anschauen.

Wer: Alle interessierten Jungschützen von 16 bis 26 Jahren

Kosten: Mitglieder 120€ pro Person (Mehrbettzimmer)
Nicht-Mitglieder 150€ pro Person (Mehrbettzimmer)

Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2024. Die Plätze sind begrenzt!

Ausschreibung und Anmeldeformular unter: www.bdsj-aachen.de



Herbstsitzung des Diözesanjugschützenrates

DJT-Ausrichter 2024 stellen sich vor

Bild:
Der Diözesanjugschützenrat tagte in Brüggen-Born



Text:
Oliver Berrisch

Am Samstag den, 28.10.2023 fand in Brüggen die DJR II statt. Zwölf Bezirke waren vertreten und einige Vertreter des BHDS Aachen. Gestartet wurde traditionell mit einem Empfang mit Kaffee und belegten Brötchen. Um 10 Uhr eröffnete unser DJM Bernd Servos die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Auf der Tagesordnung stand unter anderem das Thema

Die Planungen zur 72-Stunden-Aktion wurden den Ratsmitgliedern vorgestellt.



„72-Stunden-Aktion“ vom BDKJ. Zu diesem Thema informierte Klara Mies, sie ist Referentin für Aus- u. Fortbildung und Aufarbeitung sexualisierter Gewalt beim BDKJ Aachen. Am 15. und 16.6.2024 finden die Diözesanjugschützertage in Tüddern statt. Aus diesem Grund, waren Franz-Josef von Ameln und Georg Boden von der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Tüddern anwesend und stellten ihr Konzept und die Planungen für den DJT 2024 vor. Jetzt schon ein großer Dank an die St. Sebastianus Schützen aus Tüddern für die Bereitschaft den DJT auszurichten. Es wird ja leider immer

schwieriger einen Ausrichter zu finden. Daher hier auch nochmal der Aufruf, welche Bruderschaft o. auch Bezirksverband Lust hat einen DJT auszurichten hat, kann sich für weitere Infos gerne auf der Geschäftsstelle melden. Positiv zu berichten ist auch, dass der Vorstand Verstärkung erhalten hat. Dennis Opdenbusch, Bezirksjugschützenmeister BV Viersen-Mitte bekleidet nun das Amt des Beisitzers. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für die Bereitschaft den Vorstand zu unterstützen. Die Sitzung war sehr harmonisch und ging zügig von statten. Nun möchte ich noch dem Bezirksverband Schwalmtal-Brüggen für die tolle Gastfreundschaft danken.



Neuer Beisitzer Dennis Opdenbusch

Ein tolles Geschenk

Ihr sucht noch ein kleines Geschenk? Mit diesem Schützen-gel-Schlüsselanhänger unterstützt ihr das soziale Engagement des AK „Einfach mal helfen...“ und habt gleichzeitig ein ganz besonderes Präsent.

Anfrage unter:
info@bdsj-aachen.de



nur
6,50
, €

Bundesjungeschützentag in Kirchborchen



Text, links:
Bernd Servos

Foto:
Tobias Herbst

Bild:
Die neuen
Bundesmajestäten
2023/2024.



Der Bundesjungeschützentag fand in diesem Jahr am 26.08. in Kirchborchen bei Paderborn statt. Leider fand sich keine Schützenbruderschaft, die bereit war, 3-tägige Bundesjungeschützentage auszurichten. Um jedoch die Schieß- und Fahnschwenkerwettbewerben sowie die Majestätenermittlungen ausrichten zu können und den scheidenden Bundesmajestäten ein würdiges Abschlussfest zu geben, konnte man mit der St. Hubertus Schützenbruderschaft von 1868 Kirchborchen e.V. einen Ausrichter finden, der in sehr kurzer Zeit einen 1-tägigen Bundesjungeschützentag auf die Beine gestellt hat.

Der feierliche Gottesdienst in der St. Michaels Kirche in Kirchborchen wurde neben weiteren Priestern von BHDS Bundespräses Msgr. Dr. Kleine sowie dem neuen Bundesjungeschützenpräses Jörg Plümper zelebriert. Im Anschluss fand der beeindruckende Festzug mit den Jungschützen aus den Diözesen Aachen, Essen, Köln, Münster, Trier und den gastgebenden Jungschützen aus Paderborn statt. Nach der Auflösung des Festzuges am Festplatz wurde auf diesem ein buntes Programm für alle Altersgruppen geboten. Am späten Nachmittag fand dann die Siegerehrung mit den Pokalübergaben an die Gewinner der Fahnschwenkerwettbewerben statt. Beim Luftgewehr Mannschaftswettbewerb ging der Willi-Sprenger Pokal an die Diözese Münster. Die Mannschaft aus der Diözese Aachen konnte den zweiten Platz erringen.

Bei den Majestäten kommen mit dem Bundesbambini-Prinzen Mathis Klasen sowie der Bundesschülerprinzessin Maria Pischke zwei Majestäten aus dem Diözesanverband Trier. Der neue Bundesprinz Mario Bender kommt aus dem Diözesanverband Köln. Allen Majestäten und Siegern senden wir herzliche Glückwünsche und beim Ausrichter, der St. Hubertus Schützenbruderschaft von 1868 Kirchborchen e.V., bedanken wir uns für die hervorragende Gastfreundschaft.

2. Platz für den Diözesanverband Aachen



Bild, links:
Die Mannschaft des
DV Aachen belegte
den 2. Platz

Text, links:
Christiane Pietschmann

Im Rahmen des Bundesjungeschützentag 2023 in Kirchborchen fand neben den Wettkämpfen zu den Bundesjugendmajestäten auch der Willi-Sprenger-Pokal statt.

Die Mannschaft des DV Aachen nahm mit folgenden Jungschützen/Jungschützinnen teil:

Anja Pietschmann und Angelina Wolff aus dem Bezirk Würselen und Christina Dormann und Aiden Dittrich aus dem Bezirk Stolberg.

Mit 763 Ringen belegte die Mannschaft Platz 2.

Wer Interesse hat in die Mannschaft des DV Aachen für den Willi Sprenger Pokal zu kommen, kann sich an den Vorstand des BdsJ DV Aachen oder an den AK Schießsport wenden.



Fahnschwenkerlehrgänge 2024

Frühzeitige Anmeldung notwendig!



27. bis 28. April in Nettetal-Hinsbeck
7. bis 8. September in Mönchengladbach

Übernachtung und Verpflegung sind in der Teilnehmereigenleistung enthalten. Die Teilnahme am Fahnschwenkerlehrgang erfolgt grundsätzlich mit Übernachtung. Die Anmeldung wird durch einen Gruppenleiter für die gesamte Teilnehmergruppe vorgenommen. Es muss pro Gruppe mindestens ein Gruppenleiter am Lehrgang teilnehmen.

Abmeldung:

Abweichend von den allgemeinen Ausschreibungen ist eine Abmeldung vom Fahnschwenkerlehrgang im Zeitraum bis zu 8 Wochen vor dem jeweiligen Termin kostenfrei. Darüber hinaus wird die Teilnehmereigenleistung zur Deckung der Ausfallgebühren eingehalten. Bei Meldung eines Ersatzteilnehmers entstehen keine Ausfallgebühren.

Aufgrund der Stornobedingungen der Häuser muss die Anmeldung zum Fahnschwenkerlehrgang frühzeitig erfolgen (mindestens zwei Monate vor dem jeweiligen Termin)!

Anmeldung und Infos:

E-Mail: anmeldung@bdsj-aachen.de

Anmeldeformular:

<http://www.bdsj-aachen.de>

Achtung:

Aufgrund der Stornofristen ist eine frühzeitige Anmeldung (8 Wochen vorher) dringend notwendig!



Termine 2023 bis 2024

13.2.2024	Themenabend „Jugendliche stärken: Resilienz“ (online)
16.-18.2.2024	Gruppenleitergrundkurs A (Wegberg)
24.2.2024	Erste Hilfe-Kurs (Aachen-Brand)
2.-3.3.2024	Diözesanjungschützenratssitzung I (Aachen-Brand)
12.3.2024	KJP-Schulung (online)
22.-30.3.2024	Spirituelle Winterfreizeit (Achenkirch/Österreich)
3.-5.4.2024	Bildungsfahrt (Dresden)
13.-14.4.2024	Bundesschützenrat I
18.-21.4.2024	72 Stunden-Aktion
19.-21.4.2024	Gruppenleiteraufbaukurs A (Wegberg)
26.-28.4.2024	Bildungs- und Schießsportlehrgang (Wegberg)
27.-28.4.2024	Fahnschwenkerlehrgang (Hinsbeck)
25.5.2024	Aktionstag Natur u. Pflanzenwelt, mit AG Nachhaltigkeit (Houverath)
15.+16.6.2024	Diözesanjungschützentage (Tüddern)
6.-12.7.2024	Segelfreizeit
23.-25.8.2024	Vater-Kind-Wochenende (Wegberg)
30.8.-1.9.2024	Bildungs- und Schießsportlehrgang (Aachen-Brand)
10.9.2024	Themenabend „Konfliktmanagement“ (online)
13.-15.9.2024	Bundesschützenfest (Rietberg)
14.9.2024	Spiel- und Spaßtag im Bubenheimer Spieleland (Nörvenich)
20.-22.9.2024	Gruppenleitergrundkurs B (Aachen-Brand)
24.9.2024	KJP-Schulung (online)
14.-18.10.2024	Herbstfreizeit (Schleiden)
26.-27.10.2024	Gruppenleiterauffrischkurs (Wegberg)
8.-10.11.2024	Gruppenleiteraufbaukurs B (Aachen-Brand)
9.11.2024	Bundesschützenrat II
12.11.2024	Themenabend „Gruppen- und Trainingsstunden planen“ (online)
16.11.2024	Erste Hilfe-Kurs (Wegberg)
23.11.2024	Diözesanjungschützenrat (Welldorf)
24.11.2024	Bowlingevent (Gefrath)
8.12.2024	Bowlingevent (Huchem-Stammeln)

Aktionstag „Papier“

Erfolgreiches Angebot der AG „Nachhaltigkeit“



Am 23. September hatte die AG Nachhaltigkeit des BdSJ zum „Aktionstag Papier“ geladen und zahlreiche Kinder und Jugendliche der Schützen warfen dem Ruf gefolgt. Der Aktionstag Papier war in verschiedene Programmpunkte aufgliedert. So gab es upcycling Bastelaktionen in welchen man z.B. aus leeren Getränkekartons Blumentöpfen gebastelt und sofort mit Erde und Blumensamen befüllt wurden. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Papiermuseums in Düren mit einer eigenen Führung. Sehr viel Spaß bereitete den Kindern und Jugendlichen auch, dass sie selbst Papier schöp-

fen konnten und Ihnen so der Prozess der Papierherzeugung veranschaulicht wurde. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl wurden die Gruppen geteilt, so dass eine Gruppe vormittags das Papiermuseum in Düren besuchte und die zweite Gruppe in Huchem-Stammeln bastelte. Das Mittagessen – in Form von Pizza – nahmen beide Gruppen im Bürgerhaus Huchem-Stammeln gemeinsam ein, bevor die Aktivitäten getauscht wurden. Am Ende des Tages waren die Teilnehmer ab 5 Jahren restlos begeistert von diesem abwechslungsreichen Programm.

Text:
Bernd Servos

Bubenheimer Spieleland am 14. September 2024

Uhrzeit:

9:00 Uhr bis 15:00 Uhr (pünktlich da sein)

Wer:

Alle interessierten Bambini-, Schüler- und Jungschützen. Meldet euch gerne als Bruderschaft mit euren Gruppenleitern an.

Ort:

Burg Bubenheim 1, 52388 Nörvenich

Anmeldung:

Per Mail unter anmeldung@bdsj-aachen.de (inklusive Gruppenname, Anzahl der Teilnehmer und Altersaufteilung) Anmeldeschluss ist Montag, **der 2. September 2024**.

Verpflegung:

Wasser und kleine Snacks werden gestellt. Ein eventuelles Mittagessen vor Ort muss selber getragen werden.

Kosten:

Eine Zahlung von **10 € pro Person** muss im Vorfeld getätigt werden und zählt als verbindliche Anmeldung. **Bei Teilnahme werden die 10 € vor Ort an jeden Teilnehmer im Alter bis zum 24. Lebensjahr zurückgezahlt.** Den Eintritt übernimmt der BdSJ.

Weitere Infos:

An- und Abreise erfolgt in Eigenorganisation.



Fortbildungsangebote für Jugendleiterinnen und Jugendleiter

„Jugendliche stärken: Umgang mit Angst und Resilienz“

Ziel der Fortbildung ist es Kinder stärken zu können, um mit Herausforderungen und Problemen besser umzugehen und diese zu bewältigen.

Hier bekommt ihr einen Einblick, was Grundlagen für die Resilienz bei Kindern und Jugendlichen fördert und wie sich dies auch positiv auf das spätere Erwachsenenleben auswirken kann. Auch befassen wir uns damit, warum sich gerade die Jugendgruppe hier als gutes Erprobungsfeld eignet.

Wann:

Dienstag, 13. Februar 2024
von 19:00 bis 21:30 Uhr

„Konfliktmanagement“

Umgang mit Konflikten in der Jugendgruppe oder im Verein und wie man diese anspricht und löst. Wie kommuniziert man überhaupt? Was kommt bei dem

ändern an oder was hört dieser was ich gar nicht so meine. Hier bekommt ihr Methoden, Grundlagen und Übungen an die Hand wie man Konflikte löst und vermittelt, dass Konflikte manchmal gar nicht so schlimm sind wie sie erst erscheinen.

Wann:

Dienstag, 10. September 2024
von 19:00 bis 21:30 Uhr

„Gruppen- und Trainingsstunden planen ist kein Hexenwerk“

Eure Trainingsstunden laufen immer gleich ab? Jeder kommt und geht wann es ihm passt? Oder kommt vielleicht gar nicht mehr zum Training? Jeder macht sein Training, aber sonst ist nicht viel los? Dann könnte dieser Themenabend was für euch sein. Wir gehen mit euch die Grundlagen einer erfolgreichen Trainings- oder Gruppenstunde durch – von der Planung bis zum Ablauf. Dabei bekommt ihr nicht nur trainingsspezifische

Inhalte vermittelt, sondern auch was den Spaßfaktor der Gruppenstunden ausmacht.

Wann:

Dienstag, 12. November 2024
von 19:00 bis 21:30 Uhr

Kosten der Online-Themenabende

Die Teilnahme an den Themenabenden ist kostenlos und kann zur Verlängerung der BdSJ-Leitercard nach 10 Jahren genutzt werden.

Infos zu den Online-Angeboten:

Alle Online-Angebote finden über die Meeting Plattform „Zoom“ statt. Die Einladung hierzu wird den Teilnehmern vorab per Email zugesendet. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat über die Teilnahme.

Anmeldung per Mail an

anmeldung@bdsj-aachen.de

Gruppenleiterkurs mit hochmotivierten Gruppenleitern

Text:
Carsten Peters

Bild:
Zum zugehörigen Aufbaukurs in Wegberg hatten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sogar kostümiert, da der Samstag des Kurses der karnevalistische Sessionsauftakt (11.11.) war.

Wenn man sich erst einmal ein Kursmodell nach dem Baukastenprinzip erarbeitet hat, dann fällt es einem oft viel leichter, die Inhalte und Methoden vorzubereiten. Im Kopf schwirrt ein genauer Zeitplan. Was muss wann fertig sein? Wie konstellierte sich das Team? Welche Herausforderungen können auftreten? Habe ich an alle Methoden und Übungen gedacht? Und das Wichtigste: Bloß kein Material zu Hause vergessen...

Und wenn man sich alles Theoretische in seinem Kopf zurechtgelegt hat und es auf den Freitagabend zugeht, dann muss das Alles natürlich irgendwie auch auf die Menschen passen, die man ausbilden möchte. Die Faktoren Flexibilität und Spontanität sollte man also nie außer Acht lassen.

Gelungen ist uns dies wieder einmal bei unserem Gruppenleitergrundkurs B in der Jugendbildungsstätte Rolleferberg in Aachen. 19 hochmotivierte Gruppenleiter haben gemeinsam mit dem Team des AK Aus- und Fortbildung ihre



ersten Schritte als Gruppenleiter vor Ort getätigt.

Mit einem neuen, großen Wissensschatz haben wir sie am Sonntag in die Arbeit entlassen. Allen voran im Fokus stand an diesem Wochenende das Thema „Gruppe“, während es beim Aufbaukurs vor-

nehmlich um die Themen „Meine Rolle als Leiter“ und die „Prävention sexualisierter Gewalt“ geht.

Neben den fachlichen Aspekten, darf eine ganz große Portion Spaß nie zu kurz kommen. Wir freuen uns schon auf den Aufbaukurs mit euch!

Qualifizierung zur Gruppenleitung



Jetzt anmelden!

Als Gruppenleiterin oder Gruppenleiter stehst du vielfältigen Aufgaben, Erwartungen und Ansprüchen gegenüber. In unseren Kursen lernst du nicht durch Belehrung und Frontalunterricht, sondern durch gemeinsames Üben und durch Auseinandersetzen mit den persönlichen Erfahrungen aller Kursbeteiligten. Du lernst unterschiedliche Methoden kennen und alternative Lösungswege zu entwickeln.

Die Kursblöcke (Grund- und Aufbaukurs) sind für jeweils 20 Teilnehmer ausgelegt. Pro Gruppenleiterkurs können maximal zwei Teilnehmer einer Bruderschaft gemeldet werden (Ausnahme: Die Kurse sind nicht ausgebucht – nach Absprache). Jedem Grundkurs ist ein Aufbaukurs zugeordnet, damit sich die Teilnehmer des Aufbaukurses bereits

kennen und auf demselben Wissensstand sind. Nach vorheriger Absprache kann unter Umständen auch getauscht werden, falls dies notwendig und möglich ist.

WICHTIG:

Die Übernachtung bei den Gruppenleiterkursen ist verpflichtend. Das Mindestalter für die Teilnehmer*in ist 16 Jahre. Damit die BdSJ-Leitercard nach absolviertem Kurs ausgestellt werden kann, ist es notwendig, dass ein gültiger Erste-Hilfe-Nachweis vorgelegt wird (9 Unterrichtseinheiten). Der Schießleiterausweis kann in die BdSJ-Leitercard eingetragen werden, wenn dieser im Original vorgelegt wird. Mit der Anmeldung wird die Ausschreibung zu den Gruppenleiterkursen, sowie die allgemeine Ausschreibung zu Veranstaltungen des BdSJ Diözesanverbandes Aachen verbindlich anerkannt.

Gruppenleiterkurs Block A

Grundkurs: 16.02 – 18.2.2024
(Haus St. Georg in Wegberg)
Aufbaukurs: 19.04 – 21.04.2024
(Haus St. Georg in Wegberg)

Gruppenleiterkurs Block B

Grundkurs: 20.09 – 22.09.2024
(Jugendbildungsstätte Rolleferberg in Aachen)
Aufbaukurs: 8.11 – 10.11.2024
(Jugendbildungsstätte Rolleferberg in Aachen)

Anmeldeformular und Infos unter:

www.bdsj-aachen.de

Im Preis der Gruppenleiterlehrgänge sind vier Übernachtungen, Vollverpflegung und Programmkosten für beide Wochenenden enthalten.



Im Preis des Auffrischkurses sind eine Übernachtung, Vollverpflegung und Programmkosten enthalten.

Team Aus- und Fortbildung:
Angelique Lämmel,
Ulf Melszen,
Helmut Kaulard,
Fabienne Haslach,
Sebastian Prüter,
Arno Breuer, Jakob Kraljevic und Carsten Peters

Auffrischkurs

Als Gruppenleiter blickst du nun auf ein mehrjähriges Engagement in deinem Ehrenamt zurück. Du hast Erfahrungen gesammelt, deinen Horizont erweitert und dass ein oder andere bedarf mit Sicherheit einer Auffrischung. Zur Verlängerung der Leitercard des BdSJ Diözesanverbandes Aachen ist nach fünf Jahren nämlich eine Auffrischung erforderlich (2 Tage mit Übernachtung). In der Teilnehmereigenleistung sind Übernachtung, Vollverpflegung und Programmkosten enthalten.

WICHTIG:

Die Übernachtung beim Auffrischkurs ist verpflichtend. Damit die BdSJ-Leitercard nach absolviertem Kurs ausgestellt werden kann ist, es notwendig, dass ein gültiger Erste-Hilfe-Nachweis vorgelegt wird (9 Unterrichtseinheiten). Der Schießleiterausweis kann in die

BdSJ-Leitercard eingetragen werden, wenn dieser im Original vorgelegt wird. Mit der Anmeldung wird die Ausschreibung zu den Auffrischkursen sowie die allgemeine Ausschreibung zu Veranstaltungen des BdSJ Diözesanverbandes Aachen verbindlich anerkannt.

Falls du mit der Verlängerung deiner LeiterCard an der Reihe bist, melde dich rechtzeitig an. Denn spätestens nach einem Jahr Ablauf deiner LeiterCard kann diese nicht mehr verlängert werden. So steht es auch in unseren Ausschreibungen, die du beachten solltest.

Termin:

26.10 – 27.10.2024
(Haus St. Georg in Wegberg)

Infos und Anmeldungen:

Tel.: 02428 9090090
E-Mail: anmeldung@bdsj-aachen.de

Leitfaden zur Ausbildung und Anmeldeformular:

www.bdsj-aachen.de



Spirituelle Winterfreizeit: 22. bis 30.3.2024

Hoch hinaus: Achenkirch und Zillertaler Arena



Hoch hinaus geht es mit tollen Menschen zum Ski- und Snowboard fahren oder zum Relaxen in die Sonne. Weitere gemeinschaftliche Unternehmungen ergänzen diese erlebnisreiche Tour und werden inhaltlich begleitet. Durch nachdenkliche Impulse erhält die Karwoche für dich einen spirituellen Rahmen, der in dieser Form einzigartig ist.

Erlebt neun Tage intensive Begegnung, Action, Spaß und Spiritualität – kombiniert mit einem großen Gemeinschaftsgefühl!

Zeit für Dich - Zeit mit Anderen
Das ist unsere spirituelle Winterfreizeit!

Preisstaffelung:

490,- € im Mehrbettzimmer
520,- € im Doppelzimmer
(Preis gilt ab 40 zahlenden Teilnehmern.)

50,- € Kinder bis 3 Jahre (im Zimmer der Eltern)
130,- € Kinder von 4 bis 6 Jahre (im Zimmer der Eltern)
(Bei Kinderpreisen sind keine weiteren Rabatte möglich)

Rabatte:

65,- € BdSJ-Mitglieder bis 24 Jahren
65,- € Nichtmitglieder bis 24 Jahren

Aufschläge:

30,- € Nichtmitglieder
45,- € bei Anmeldungen nach dem 01. Januar 2024

Im Preis enthalten:

- 9 Tage, 7 x Übernachtung u. Verpflegung (wir kochen unterstützt vom Profikoch)
- An- und Abreise mit einem modernen Reisebus (Abfahrt Brügglen u. Niederzier)
- Zimmer mit Dusche, WC und teilweise Balkon

- Bettwäsche inklusive
- Bustouren vor Ort ins Zillertal und eventuell Stubai Tal
- Schlitten nach Verfügbarkeit
- Beheizter Skiraum
- Versicherungen, Kurtaxe

Nicht im Preis:

- Ski-Ausrüstung (zu günstigen Konditionen möglich - Preis auf Anfrage)
- Ski-Snowboard-Kurse (zu günstigen Konditionen)

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-rücktrittsversicherung!

Das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage www.bdsj-aachen.de. Die Anmeldung ist erst nach Vorlage des kompletten Anmeldeformulars gültig.

Bund der St. Sebastianus Schützenjugend im Bistum Aachen e. V.

Hochheimstraße 47 – 52382 Niederzier
Telefon: 02428 9090090
Fax.: 02428 9090099
E-Mail: anmeldung@bdsj-aachen.de
www.bdsj-aachen.de

Pins, Schals und mehr

Sichere dir jetzt deinen BdSJ-Schal für nur 10 €. Das komplette Sortiment findest Du hier:
www.bdsj-aachen.de



Tolles Programm – tolle Zeit

Vater-Kind-Wochenende in Wegberg

Gemeinsames Grillen und ein Spieleabend zum Kennenlernen, Lagerfeuer, ein Tagesausflug in die Niederlande ins Toverland, eine große BdSJ Spieleolympiade und vieles mehr!
Na, klingt das nach was?

Kosten:

75 € für Vater und 1 Kind/ jedes weitere Kind 25 € Aufschlag
 Inklusive sind zwei Übernachtungen im Mehrbettzimmer, Verpflegung und Programmkosten.

Ort:

Haus St. Georg (Mühlalweg 7, 41844 Wegberg)

Wer:

Väter und ihre Kinder zwischen 5 und 12 Jahren

Termin:

Freitag, 23. bis Sonntag, 25. August 2024
 (Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 14:30 Uhr)

Anmeldeschluss:

Freitag, 28.6.2024

Weitere Infos:

An- und Abreise erfolgt durch Eigenorganisation.

Alle notwendigen Unterlagen dazu findet ihr als Download unter

www.bdsj-aachen.de.



Diözesanjugenschützenrat

Einladung für alle Ratsmitglieder (gemäß BdSJ-Diözesansatzung § 16)
2. bis 3.3.2024 in der Jugendbildungsstätte Rolleferberg, Sitzungsbeginn: 10:00 Uhr
 (Rollefbachweg 64, 52078 Aachen)

Tagesordnung:

TOP 01 Begrüßung und Regularien

TOP 02 Rechenschaftsberichte

- Diözesanvorstand
- Diözesanbundesmeister
- Diözesanschießmeister
- Diözesanfahrschwenkermeisterin

TOP 03 Finanzen

- Jahresabschluss 2023
- Bericht Kassenprüfer

TOP 04 Entlastung des Vorstandes

TOP 05 Berichte aus den Arbeitskreisen

TOP 06 Wahlen (bis DJR I/28)

- Diözesanjugenschützenmeister
- Stellvertretender Diözesanjugenschützenmeister
- Stellvertretender Diözesanjugenschützenmeister
- Vertreter zum BDKJ
- Beisitzer
- Kassenprüfer

TOP 07 Diözesanjugenschützentage

TOP 08 BDKJ aktuell

TOP 09 BdSJ Bundesebene

TOP 10 Antrag „Anerkennung beruflicher Qualifikationen“ (Bezirksverband Viersen-Mitte)

TOP 11 JungschützenEcho

TOP 12 DJT-Konzept

TOP 13 Anträge

TOP 14 Mitteilungen und Anfragen

Anträge:

Anträge von Mitgliedern des Diözesanjugenschützenrates zur Ergänzung der Tagesordnung sind spätestens drei Wochen vor der Sitzung (Datum des Poststempels) bei der BdSJ Diözesangeschäftsstelle einzureichen.

Kandidaten:

Es wird darum gebeten, Kandidaten für die Wahlen unter TOP 6, rechtzeitig an die Geschäftsstelle zu melden (zwecks Einladung).

72-Stunden-Aktion

Wir sind dabei! Ihr auch?

Bild:
Die Schützenjugend
Zweifall wird bei der
72-Stunden-Aktion im
Ort aktiv.



Text:
Leah Dittrich

Wir Jungschützen aus Zweifall haben uns dieses Jahr dazu entschlossen an der 72-Stunden-Aktion teilzunehmen. Für uns war sehr schnell klar, dass wir gerne an der Aktion teilnehmen, um etwas Gutes zu tun und auch unsere Gruppendynamik zu stärken.

Gemeinsam haben wir uns zusammengesetzt, um diese drei Tage zu planen und dabei sind wir auf viele verschiedene Ideen gekommen. Mit jeweils drei Stimmen pro Jungschütze haben wir uns dann dazu entschieden, unser Dorf zu säubern und zu verschönern.

Dazu haben wir einen Plan aufgestellt: Am ersten Tag werden wir unsere zwei Bäche, die in Zweifall fließen, von Müll zu befreien. Viel Verschmutzung ist immer noch von dem Hochwasser 2021 bei uns im Dorf unterwegs und unsere Priorität ist es, das Wasser davon zu befreien. Am zweiten Tag werden wir uns auf den Weg zu unseren zwei Friedhöfen machen und die Gartenarbeit erledigen, wie zum Beispiel Unkraut und ähnliches entfernen und vor allem Gräber, welche von Angehörigen nicht mehr gepflegt werden können, auf Vordermann bringen. Am letzten Tag begeben wir uns in unseren Wald und werden dort Waldwege und Trampelpfade in Kooperation mit dem Forstamt frei schneiden, so dass man wieder ohne Hindernisse durch den Wald spazieren kann.

Falls ihr Fragen zur 72-Stunden-Aktion habt, meldet euch gerne in der BdSJ-Geschäftsstelle.

Die bundesweite Sozialaktion des BDKJ lohnt sich!

Text:
Christian Klein



Die 72h-Aktion findet 2024 vom 18. bis zum 21. April statt. Im Bistum Aachen wird sie nach 2009, 2013 und 2019 nun bereits zum vierten Mal durchgeführt. Unter dem Dach des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) waren im Jahr 2019 deutschlandweit zuletzt über 160.000 engagierte junge Menschen im Einsatz, um die Welt ein Stückchen besser zu machen. Für die letzte Aktion erhielt der BDKJ sogar einen Bambi. Auch die Schützenjugend – der BdSJ – ist seit 2009 dabei und hat bei den vergangenen Aktionen mit seinen Aktionsgruppen viel bewegt.

Meldet euch jetzt an!

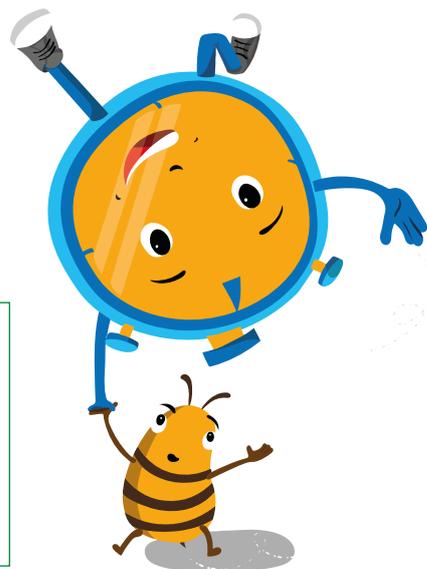
Unter www.72stunden.de findet ihr weitere Informationen, Hinweise, Projektideen und Arbeitsmaterialien. Hier

müsst ihr auch eure Gruppe zur Aktion anmelden. Außerdem würden wir uns wahnsinnig freuen, wenn ihr uns eine E-Mail an info@bdsj-aachen.de schreibt und uns eine Kontaktperson eurer Gruppe mitteilt, damit wir euch unterstützen können. Wenn ihr Social Media-Beiträge rund um die 72-Stunden-Aktion erstellt, so verwendet gerne den Hashtag #72hBdSJAachen.

Achtung:

Die ersten 100 angemeldeten Gruppen im Diözesanverband erhalten eine Slackline vom BDKJ Aachen.

Außerdem wird es für jeden teilnehmenden BdSJler aus dem Diözesanverband eine Erinnerung vom BdSJ Aachen geben.



Neuer ehrenamtlicher BDKJ-Vorsitzender

Stefan Dahlmann stellt sich vor



kritischen Bild von Kirche. Wir machen jugendliche Themen über die Kirche hinaus in Gesellschaft und Politik sichtbar. Die Forderungen nach mehr Partizipation (Wahlalterabsenkung) und nach Unterstützung von Ehrenamt sind allzeit präsent und gerechtfertigt. Wir müssen als Anwälte der zukünftigen Generation auf die Konsequenzen des Heute für das Morgen schauen. Daraus ergibt sich eine

hohe Priorität für Zukunftsthemen wie Klimawandel, Infrastruktur oder Bildung. Der BDKJ ist eine der ersten Anlaufstellen, um Jugendverbände unmittelbar bei ihrer Arbeit zu unterstützen, sei es durch Beratung, Öffentlichkeitsarbeit oder andere Ressourcen. Die Arbeit an der Basis zu stärken ist elementar, denn der BDKJ kann nur so viel sein wie die Summe seiner Mitgliedsverbände.

Bild:
Ehrenamtlicher
BDKJ-Diözesanvor-
sitzender
Stefan Dahlmann



Seit 2023 bin ich als ehrenamtlicher Diözesanvorsitzender in den BDKJ Vorstand gewählt. Hauptberuflich bin ich SAP-Berater. Seit 10 wohne ich in Aachen. In meiner Heimatdiözese Köln habe ich mich in der Jugendverbandsarbeit bei der KSJ engagiert. Ich wurde als Gruppenleiter auf vielen Verbandsebenen und bei zahlreichen Veranstaltungen aktiv. In den letzten sieben Jahren habe ich dort den KSJ-Diözesanverband geleitet.

Wofür trittst du ein?

Es ist unsere Verantwortung Demokratie zu schützen und zu stärken. Im BDKJ leben wir Kirche und Gesellschaft basisdemokratische Prozesse vor und treten den Beweis an, dass auf diesem Weg positive Veränderung möglich ist. Neben der Demokratiebildung hat unser Tun weitere nachhaltige Relevanz für die Interessensvertretung von jungen Menschen. Meine Herzensthemen sind die Verkehrs- und Energiewende, sowie Antidiskriminierung – und zwar sowohl von Randgruppen als auch von der noch immer nicht gleichberechtigten Hälfte der Gesellschaft.

Als signifikanter Teil der christlichen Glaubensgemeinschaft ist der BDKJ eine wichtige Einflussgröße. Wir sollten vorgehen mit unserem modernen und

Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit

66. Aktion Dreikönigssingen



In Kooperation mit dem Kindermissionswerk sind wir zuständiger Veranstalter der Aktion Dreikönigssingen. Die seit 1959 bestehende Aktion ist die größte ihrer Art von Kindern für Kinder. Dabei sind bereits eine Milliarde Euro zusam-

mengekommen. 2015 wurde das Sternsingen schließlich in die UNESCO-Liste des immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Jedes Jahr gibt es ein Beispiel-land mit Schwerpunktprojekten, mit denen sich die Sternsinger*innen auseinandersetzen. Mit dem gesammelten Geld werden allerdings alle Projekte des Kindermissionswerks unterstützt. Unter diesem Motto stehen die Bewahrung der Schöpfung und der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024. Sie zeigt, wie die Projektpartner*innen der Sternsinger*innen Kinder und Jugendliche in Amazonien dabei unterstützen, ihre Umwelt und ihre Kultur zu schützen. Zugleich machen die Aktionsmaterialien deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier eine Einheit bilden und ermutigen die Sternsinger*innen, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt stark zu machen und einzusetzen. Mehr Informationen zur Aktion Dreikönigssingen 2024 sowie das Plakatmotiv findet ihr

Standartenübergabe 2023 des Diözesanverbandes Aachen in Erkelenz



Bild:
Nach der heiligen
Messe wurde in der
Stadthalle weiterge-
feiert.



Vier Wochen nach dem Bundesfest in Mayen, fand am Freitag, dem 13.10. die Standartenübergabe des Diözesanverband Aachen in Erkelenz, beim scheidenden Diözesankönigspaar Veronika und Christian Helpenstein statt.

Der Abend begann mit einer feierlichen heiligen Messe in der Pfarrkirche St. Lambertus Erkelenz. Die Messe wurde durch unseren Diözesanpräses Msgr. Norbert Glasmacher und dem Pfarrer Werner Rombach zelebriert.

Der Stellv. Diözesanbundesmeister Hermann-Josef Kremer vertrat Diözesanbundesmeister Kurt Bongard bei der Standartenübergabe in der Messfeier.

Hermann-Josef Kremer hieß alle Majestäten, Ehrengäste, die Schützenjugend und ganz besonders das neue Diözesankönigspaar Florian und Linda Vaßen und das scheidende Diözesankönigspaar Christian und Veronika Helpenstein, in der Pfarrkirche herzlich willkommen.

Nach einem Dankeswort an das scheidende Diözesankönigspaar und Standartenträger und einem Grußwort an das neue Diözesankönigspaar Florian und Linda Vaßen übergab Hermann-Josef Kremer die Standarte an die Standartenträger der St. Sebastiani Schützenbruderschaft Kohlscheid. Im Anschluss an die heilige Messe, zog der Festzug mit der Standarte an der Spitze zur Stadthalle.

Dieser besondere Abend galt vor allem unserem neuen Diözesankönigspaar

2023-24 Florian und Linda Vaßen von der St. Sebastiani Schützenbruderschaft des ehemaligen Ländchens zur Heyden vor

Franz-Josef Hallstein zum Ehrenmitglied ernannt

Während der Standartenübergabe wurde, dem neuen Franz-Josef Hallstein, die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied überreicht.

Franz-Josef Hallstein hat sich über viele Jahre, wenn nicht Jahrzehnte, für den Diözesanverband Aachen in hervorragender Art und Weise eingesetzt und war uns stets ein guter Wegbegleiter.

Im Herbst des letzten Jahres bat er darum, von seinen Aufgaben als stellvertretenden Diözesanbundesmeister entbun-

den zu werden. Dieser Bitte folgte der Vorstand.

Der Diözesanbruderrat hat auf Antrag des Diözesanvorstandes auf seiner Sitzung am 4. März 2023 in Heinsberg-Laffeld für Franz-Josef die Ehrenmitgliedschaft beschlossen.

Franz-Josef, wir danken Dir für Dein großartiges Wirken und Dein Engagement zum Wohle unseres Verbands und überreichen Dir hier die Ernennungsurkunde zur Ehrenmitgliedschaft.

Ab dem nächsten Jahr wird die Standartenübergabe wieder wie gewohnt im November stattfinden.

Dann werden wir im Bezirksverband Herzogenrath bei der St. Sebastiani Schützenbruderschaft des ehemaligen Ländchens zur Heyden vor 1288 Kohlscheid e.V. zu Gast sein.

Bild:
Franz-Josef Hallstein
wurde zum Ehrenmit-
glied ernannt.



Hohe Auszeichnung für Franz Rosenberger



Der Diözesanverband Aachen im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften ehrte am vergangenen Sonntag, 10. September, den Schwalmtaler Schützenbruder Franz Rosenberger (79). Diözesanbundesmeister Kurt Bongard und seine vier Stellvertreter Hermann-Josef Kremer, Stefan Doncks, Axel Klasen sowie Hans-Willi Pergens als direkter Nachfolger von Franz Rosenberger überreichten ihm im Rahmen des Diözesankönigsfestes in Erkelenz die offizielle Ernennungsurkunde als Ehrenmitglied des BHDS-Diözesanverbandes Aachen. Das einstimmige Votum zu dieser besonderen Auszeichnung hatte der Diözesanvorstand zwar bereits bei der dies-

jährigen Diözesanbruderratssitzung im vergangenen März eingeholt, nun jedoch bot sich unter Anwesenheit zahlreicher Weggefährten und Ehrengäste ein würdiger Rahmen, die Verdienste von Franz Rosenberger nochmals herauszustellen. Rosenberger ist ein Ausnahmebruderschaftler. Über 50 Jahre lang hatte er verantwortliche Funktionen bei den Schützen inne - dies sowohl in Schwalmtal als auch darüber hinaus auf Diözesanebene. So war er unter anderem viele Jahre in der Jugendarbeit tätig, ob als Bezirksjungschützenmeister im Bezirksverband Schwalmtal-Brüggen oder als stellvertretender Diözesanjungschützenmeister des Bundes der St. Sebastianus-Schützenjugend im

Diözesanverband Aachen. Ferner bekleidete er 20 Jahre das Amt des Bezirksbundesmeisters in seinem Heimatbezirk und war bis 2019 auch stellv. Diözesanbundesmeister. Für den Diözesanverband Aachen ist er derzeit immer noch aktiv als Mitglied im Diözesanverbänderat im Bistum Aachen und unterstützt den Vorstand bei repräsentativen Aufgaben. Franz Rosenberger erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, so unter anderem auch den auf 28 lebende Träger begrenzten Großen Stern zum Schulterband des St. Sebastianus Ehrenkreuzes. Ferner ist er bereits viele Jahre Mitglied in der Ritterschaft zum Heiligen Sebastianus der Europäischen Gemeinschaft der Schützen. Im Oktober vollendet er sein 80. Lebensjahr. Dies wird erneut ein Grund zum Feiern sein und auf seine über 50-jährige Bruderschaftslaufbahn zurück zu blicken.

Bild:
Franz Rosenberger wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

80. Geburtstag von Franz Rosenberger

Der Diözesanvorstand des BHDS Diözesanverband Aachen, gratuliert seinem Ehrenmitglied und Ehrenbundesmeister des BdSJ Bezirksverband Schwalmtal - Brüggen ganz herzlich zu seinem 80. Geburtstag!

Ausbildung zum Wortgottesdienstleiter

Der Diözesanverband Aachen führt für Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich in die Arbeit der Gemeinschaften der Gemeinden (GdG) und der Kirchengemeinden des Bistums Aachen einbringen möchten, erneut eine Wochenendausbildung zum/zur Wortgottesdienstleiter/in durch. Die Teilnahme steht Interessenten/-innen aus den weiteren Diözesanverbänden offen. Das Seminar soll die Teilnehmerinnen und Teilnehmer befähigen, im Rahmen Ihres Engagements in der Bruderschaft bzw.

im Bezirksverband liturgische Feiern zu gestalten. Bei Interesse bedarf es der Zustimmung der Bruderschaft oder ggf. des Bezirksverbands zur Teilnahme an der Ausbildung. Nach deren Abschluss erteilt der Diözesanpräses Aachen die Genehmigung zur Ausübung der Tätigkeit für eine Bruderschaft oder einen Bezirksverband. Wenn zudem ein/eine Wortgottesdienstleiter/-in in der GdG tätig werden möchte, ist die Zustimmung deren Leiters erforderlich. Die Ausbildung erfolgt vom 16.-18.02.2024 in Haus

Overbach, Franz-von-Sales-Str. 1, 52428 Jülich-Barmen Der Diözesanverband trägt die Kosten für die Übernachtung (falls gewünscht) sowie Verpflegung. Fahrtkosten werden nicht ersetzt.

Termin: 16.- 18.02.2024

Anmeldeformular:

<https://www.bhds-aachen.de/wortgottesdienstleiterkurs-2024/>

Anmeldungen bitte per E-mail bis zum 15.01.2024 an den Diözesanverband Aachen im BHDS: bhds-aachen@t-online.de.

Schützenjugend Puffendorf unterwegs in Blankenheim

Jugendfahrt mit spannendem Programm

Text und Foto:
Sebastian Leckner.



Unsere diesjährige Jungschützen Fahrt ging nach Blankenheim auf die Burg Blankenheim.

Gleich nach der Ankunft an der Jugendherberge begannen wir den Sturm auf die Burg. Schnell hatten wir unsere Unterkünfte erobert und für das Wochenende Quartier bezogen. Mit einer mittlerweile rekordverdächtigen Streitmacht von 20 Jungschützen und vier Betreuern starteten wir in ein ereignisreiches und lehrreiches Wochenende.

Beim Erkunden der Burganlage und des Ortes lernten wir viel über die strategische Lage und die Architektur der Burg zur damaligen Zeit.

Die Besichtigung der Grube Wohlfahrt führte uns mit einem Kumpel (Bezeichnung der Bergleute) unter Tage und durch einen 900 Meter langen Stollen. Er berichtete uns viel über die Mineralien der Region, die Bergmannssprache und die Historie der Grube Wohlfahrt. Nach erfolgreicher Schicht und einem letzten Glück Auf! verabschiedeten wir uns von unserem Kumpel.

Ganz wie es sich für echte Knappen und Maiden gehört, stärkten wir uns nach der Rückkehr auf die Burg, bei einem richtigen Ritteressen.

Bei einigen gemeinsamen Aktivitäten, wie zum Beispiel dem Aufführen eines selbst geschriebenen Theaterstückes oder einer Runde Musikquiz, stärkten wir im Anschluss spielerisch unseren Zusammenhalt untereinander.

Den Abschluss des tollen Ausfluges bildete der Besuch des Wildparks in Schmidt. Hier durften wir uns die heimische Tierwelt einmal aus aller nächster Nähe angucken.

Bei der Wanderung durch den sehr schön angelegten Park haben wir so einige Tierarten entdeckt und gefüttert.

So nah ist von uns wohl noch keiner einem echten Reh oder Mufflon gekommen.

Nach einer letzten und schon traditionellen Mahlzeiten beim Fast Food Restaurants unseres Vertrauens endete unser gemeinsames Wochenende auch schon wieder.

Während des gesamten Ausfluges ist es uns dabei gelungen, die Lerninhalte, die wir unserer Gruppe vermitteln wollten, harmonisch und spielerisch in die einzelnen Aktivitäten einzubauen.

Eine Jungschützen Fahrt auf der wir viel gelernt, viel gelacht und viele neue Eindrücke gesammelt haben.

So darf es gerne weitergehen.

KJP-Finanzschulungen

Jetzt anmelden!

KJP-Finanzschulung (online)

Habt ihr Interesse daran, Fördermittel für eure Jugendfahrten und andere Aktivitäten mit euren Jungschützen zu erhalten? Unter bestimmten Rahmenbedingungen ist dies möglich und weder schwer, noch aufwendig.

Der Kinder- und Jugendförderplan (KJP) des Landes NRW bietet die Möglichkeit, über euren BdSJ Diözesanverband Fördermittel zu beantragen. Wie das geht erfahrt ihr bei der Finanzschulung des BdSJ Aachen. Interesse?

Wann:

12. März 2024

24. September 2024

jeweils von
19:00 bis 21:30 Uhr

Kosten der KJP-Finanzschulungen

Die Teilnahme an den Online-Finanzschulungen ist kostenlos.

Infos Online-Angeboten:

Alle Online-Angebote finden über die Meeting Plattform „Zoom“ statt. Die Einladung hierzu wird den Teilnehmern vorab per Email zugesendet. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat über die Teilnahme.

Anmeldung per Mail an

anmeldung@bdsj-aachen.de



50-jähriges Gründungsfest und ausgezeichnete Jugendarbeit



Am letzten Augustwochenende wurde in Dedenborn ein tolles überregionales Schützenfest gefeiert. Zusammen mit dem 73. Bezirksschützenfest feierte die Schützenjugend ihr 50-jähriges Gründungsfest als eigenständige Abteilung. So begann das Fest mit einem Kinder- und Jugendschützenfest am Samstagmittag mit vielen Kinderspielen und dem Ausschießen eines/einer Jubiläumssprinzen/-prinzessin. Wir gratulieren ganz herzlich Bea Breuer als neue Jubiläumssprinzessin und den beiden Minister Hannes Gollub und Leon Offermann zum außergewöhnlichen Titel und Würde. Im Verlauf der Veranstaltung zeugte eine mit über 500 Bildern bestückte Fotoshow

von einer gewachsenen Schützenjugendarbeit in Dedenborn. Beim abendlichen Festabend nutzte die Bruderschaft die Gelegenheit um verdiente Mitglieder zu ehren. So wurden Marie-Kristin Hamboch, Jenny Treutwein und Jacqueline Offermann durch Bezirksschützenmeister Christian Gollub mit dem Jugendverdienstorden in Bronze ausgezeichnet. Detlev und Oskar Jansen, sowie Uwe Nellessen wurden mit dem St. Sebastianus Ehrenkreuz für ihre Verdienste um die Bruderschaft und das Schützenwesen ausgezeichnet. Der Sonntag begann mit einem super besuchten Festgottesdienst. Nach dem

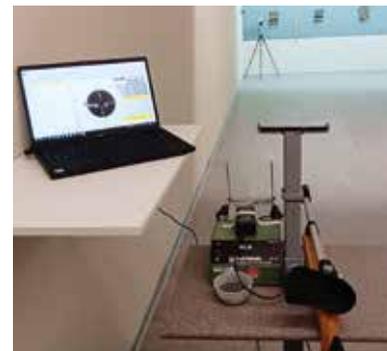
abschließenden Festzug anlässlich des Bezirksschützenfestes brachte Schirmherr MdL. Daniel Scheen-Pauls mit einer emotional vorgetragenen Festrede seine Begeisterung für das Schützenwesen in Dedenborn und darüber hinaus beeindruckend zum Ausdruck. Der letzte und absolute Höhepunkt des Bezirksfestes war die Lüftung des Geheimnisses, wer denn nun neuer Bezirkskönig oder neue Bezirkskönigin sein würde. Unter großem Applaus konnte Bezirksbundesmeister Kurt Bongard (Ded.) Timo Goeble von der St. Josef Schützenbruderschaft Rollesbroich mit 28 Ringen als neue Bezirksmajestät proklamieren. Mit einer tollen und großen Tombola klang das 73. Bezirksschützenfest im sonnigen Rurtal in Dedenborn aus und die Schützen freuen sich schon jetzt auf das nächste Bezirkstreffen 2024 in Mützenich.

Text: Christian Gollub und Helmut Kaulard

Foto: Hemut Kaulard

Bild: Beim Festabend wurden verdiente Mitglieder geehrt.

Dankeschön!



Wie jeder Verein, so sind auch die St. Hubertusschützen aus Kesternich dankbar für Nachwuchs. Da Kinder unter 12 Jahren noch nicht mit Luftgewehr schießen dürfen, haben wir uns nach kurzer Überlegung dazu entschlossen ein Lasergewehr zu kaufen. Wie man sieht wurde dieses schon mit Freude genutzt. Wir bedanken uns beim BdSJ für den Zuschuss über den Fördertopf.

Text: Heinz Siemons (Brudermeister)

BdSJ-Fördertopf: Jetzt Antrag stellen!

Auch 2024 gibt es wieder die Möglichkeit die eigene Kinder- und Jugendarbeit vor Ort durch einen finanziellen Zuschuss der BdSJ-Diözesanebene fördern zu lassen. Unterschieden wird dabei in zwei Kategorien:

1. Technische/Mediale Geräte
2. Ausrüstung und pädagogisches Material

Nutzt diese Gelegenheit und stellt schnell euren Förderantrag.

Wir freuen uns! Alle weiteren Informationen und den Antrag erhältst du im Downloadbereich unter www.bdsj-aachen.de.



